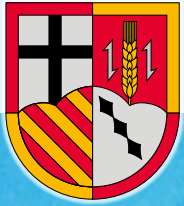


SCHAU INS LAND



Verbandsgemeinde
Rengsdorf-Waldbreitbach

EIN STÄRKES STÜCK WESTERWALD
AN AUBACH UND WIED



Das Schaufenster in der
Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach



Weihnachtsdorf
WALDBREITBACH

Schwerpunkt: Waldbreitbach
Ausgabe November 2025

Herausgeber: mohrmedien gmbh



Weihnachtsdorf

WALDBREITBACH

Täglich geöffnet - Eintritt frei!
29.11.2025 – 25.01.2026



- ★ Größte Naturwurzelkrippe der Welt in der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt
- ★ Neues Adventskalender-Haus mit internationalen Weihnachtsdarstellungen
- ★ „Stern von Bethlehem“ – Wanderweg mit 3.500 Lichtern u. über 30 Krippen
- ★ Schwimmende Krippe und schwimmender Adventskranz auf der Wied
- ★ 18 m hoher Zunftbaum mit 6 m Durchmesser und fast 10.000 LEDs

Bestellen Sie jetzt Ihr kostenfreies Informationsmaterial!
 Touristik-Verband Wiedtal e.V. • Neuwieder Str. 61 • 56588 Waldbreitbach
 Tel. +49 (0)2638 4017 • info@wiedtal.de • www.wiedtal.de

Steinmetz- und Steinbildhauerarbeiten aus dem Meisterbetrieb



Grabmale · Vogeltränken · Brunnenanlagen
 Gartenteiche · Mauersteine · Treppen
 Fensterbänke · Findlinge · Oase-Fachhändler

**Hochwertige
 Gartenmöbel
 und Strandkörbe**
Broil King®
 Gasgrill-Geräte



**NATURSTEINE
 REINHARD**

Ausstellung und Verkauf:
Gewerbepark Beim Weißen Stein 14 · 56579 Bonefeld

Telefon 0 26 34 / 92 10 99

www.natursteine-reinhard.de · info@natursteine-reinhard.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
 Samstag: 10.00 – 13.00 Uhr

Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung und kein Verkauf!



Familienhaus in Feldkirchen zu verkaufen



Wohnen an der Wied – saniertes Bauernhaus zu verkaufen in Roßbach-Wied



Wochenendhütte in Siebenmorgen zu verkaufen



Villa in Bonn-Ippendorf zu verkaufen



PEGGY STÜBER
 — IMMOBILIEN —

Gartenstraße 17 · 53547 Breitscheid
 Tel.: 0 26 38 – 65 91 · Mobil: 0151 – 17 26 63 22
 E-Mail: peggy@stueber-immobilien.de



www.stueber-immobilien.de





Titelbild

Weihnachtspyramide
in Waldbreitbach

Foto: Ulla Bergob, Waldbreitbach

Aus dem Inhalt

November
2024

Schwerpunkt
Waldbreitbach



DLRG

S. 11



Dorfverein
Glockscheid-Wütscheid

S. 16



Weihnachtsdorf

S. 22



KG Brave Jonge

S. 25

Die Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Waldbreitbach

An der Krippe

*Schweigend stehe ich vor der Krippe
und staune still darüber,
dass mir über Nacht eine neue Hoffnung geboren worden ist
und die verloren geglaubte Freude in mir noch einmal
das Licht der Welt erblickt hat.*

(Christa Spilling-Nöker)



Liebe Bräpe Bürger, liebe Gäste aus nah und fern,

wie schnell vergeht ein Jahr, mit all seinen Höhen und Tiefen, Freuden und Traurigkeiten und auch mit viel Lebenslust und Lebensfreude. Es macht mir große Freude hier unten im Wiedtal zu leben.

Wir genießen eine wundervolle Natur mit ausgewiesenen und wunderschönen Wanderwegen, Aussichten und auch Radfahrwegen. Wir sind stolz darauf.

In unserem Dorf Waldbreitbach ist das Jahr bunt geprägt. Durch unser Vereinsleben mit den vielen innovativen Menschen, die hier leben, genießen wir einen bunten Blumenstrauß voller Veranstaltungen, wie unter anderem Weihnachtsbaumwerfen, Karneval, Tanz in den Mai, Brunnenfest, Picknick an der Wied, Schützenfest, Kirmes, Weinfest, Seniorenfrühschoppen, Sportfeste, einen aktiven Fußballverein und so vieles mehr.

Wir durften das 50-jährige Jubiläum der „Bräpe Jonge“ feiern, die traditionell alljährlich das Brunnenfest ausrichten und sich besonders um die Brauchtumpflege in unserem Dorf verdient machen.

Mit unserer diesjährigen Kirmes, die unser Junggesellenverein mit viel Engagement ausrichtet, erlebten wir mit einem unglaublich schönen Feuerwerk und vielen zufriedenen Besuchern ein großartiges Brauchtumsfest. Besonders stolz macht mich die hervorragende Zusammenarbeit aller Vereine und Freiwilligen, damit ein solch großes Fest gelingen kann.

Jedes Fest zeigte uns, dass das Miteinander gesucht, gebraucht und mit Erfolg gekrönt wird.

Nun, in wenigen Wochen, verändert sich unser Waldbreitbach in ein wunderschönes, stimmungsvolles und auch strahlend helles Dorf – in das Weihnachtsdorf Waldbreitbach.

Die schöne, emotionale Zeit des Jahres beginnt.

Seit über 30 Jahren gibt es in unserem beschaulichen Waldbreitbach viel zu sehen, zu bestaunen und auch zu erleben.

Hierzu können Sie auch auf der Internetseite www.verliebt-in-den-westerwald.de unter dem Suchbegriff „Weihnachtsdorf“ einen besonderen Beitrag lesen.

Mit großer Freude lade ich sie herzlich ein, das **Weihnachtsdorf Waldbreitbach** zu besuchen.

Die Eröffnung des Weihnachtsdorfs Waldbreitbach beginnt am **Freitag, den 28. November 2025 um 18.00 Uhr** am Zunftbaum, wo mit den Bürgern und Gästen, begleitet vom heimischen Musikverein „Wiedklang“, um 18.00 Uhr der **Fackelzug** durch unser illuminiertes Waldbreitbach startet; die einzelnen Attraktionen werden feierlich erleuchtet.

Am Ende des Fackelzugs wird es an der historischen Ölmühle „Döppekoche“ und Glühwein geben mit der musikalischen, weihnachtlichen Unterhaltung des Musikvereins „Wiedklang“.

Vom **29. November 2025 bis zum 25. Januar 2026** können sie unser Weihnachtsdorf besuchen – ob beim Bummel über die Krippenwege, beim Staunen über unsere liebevoll gestalteten Dekorationen oder beim gemütlichen Beisammensein auf unserem Christkindchenmarkt, wo man auch mit dem Besuch des Christkinds rechnen kann.

Überall spürt man den Geist der Weihnacht: **Freude, Gemeinschaft und Wärme.**

An dieser Stelle möchte ich auch allen engagierten Bürgern, Vereinen und Helfern

Fortsetzung auf Seite 2

herzlich danken. Mit viel **Herzblut, Kreativität und ehrenamtlichem Einsatz** tragen sie dazu bei, dass unser Weihnachtsdorf jedes Jahr aufs Neue erstrahlt.

Sie alle machen Waldbreitbach zu einem Ort, an dem Weihnachten lebendig wird – für Kinder, Familien und Gäste aus nah und fern.

Ich wünsche ihnen allen eine friedvolle, besinnliche und fröhliche Adventszeit, sowie viele leuchtende Momente in unserem Weihnachtsdorf.

Monika Kukla
Ortsbürgermeisterin Waldbreitbach

Gedankenanstoß

von Pfarrer Ulrich Oberdörster, ev. Kirchengemeinde Waldbreitbach

Monatsspruch Dezember:

„Die Sonne der Gerechtigkeit wird aufgehen für die,
die Gottes Namen ehren Unter ihren Flügeln gibt es
Heilung.“

Maleachi 3, 20

Wir gehen dunklen Zeiten entgegen. Wir machen uns Sorgen um die Welt, um die anderen und um uns selbst. Mir hilft: Trotzdem es mir gut gehen lassen, eine Kerze anzünden, ein Kaminfeuer entzünden, gemütlich sitzen, reden, essen oder spielen im Kreise der Familie und der Freunde. Oder einen Spaziergang unternehmen. Oder Sport treiben.

Wir gehen aber auch dem Advent entgegen. Advent bedeutet Ankunft. Worauf warten wir? Auf Freude, auf Entlastung, auf Veränderung auf Begegnungen, die uns ermutigen, auf Frieden, auf Trost?

Oder wagen wir die Hoffnung schon nicht mehr, weil wir längst resigniert haben, weil wir so oft enttäuscht waren? Wir können aber ohne Hoffnung nicht leben.

Advent heißt für mich Aufbrechen zur Hoffnung, zu eine Hoffnung, die unser ganzes Leben umfasst und alles vorläufige übersteigt.

Ulrich Oberdörster, ev. Pfr.

Glückliche Kinder in der Kita „Zwergenreich“ in Roßbach

Die vor einigen Wochen neugestaltete Kita „Zwergenreich“ in Roßbach unter der Leitung von Andrea Daniel ist um eine Attraktion reicher. Hier wurde mit finanzieller Unterstützung der Wirtgen Stiftungen, mit planerischer und handwerklicher Unterstützung durch die Schreinerei Michael Geilen und mit liebevoller Kleinarbeit des Fördervereins „Zwergenreich“ ein neuer Indoor-Kletterbereich geschaffen. Die Kinder sind von diesem neuen Bereich so begeistert, dass sie sich selber Regeln für die Nutzung des Spielgerätes aufgestellt haben. Zusätzlich wurde eine kleine Vorführcke eingerichtet. Hier haben die Kinder die Möglichkeit, für Aufführungen zu proben. Der Bereich wurde in einer kleinen Feierstunde eröffnet und wird nun von den Kindern mit Begeisterung genutzt.

Thomas Boden
Ortsbürgermeister Gemeinde Roßbach / Wied



Bestattungen Schmitz

Nachfolger Reinhard, Straßenhaus

- Erledigung sämtl. Formalitäten
- Erd- und Feuerbestattungen
- Seebestattungen
- Überführungen



Maik Schwarz
Pfarrer-Knappmann-Str. 6
56579 Rengsdorf
maik@schwarz-schmitz.de

Tel. 0 26 34 / 14 16
Fax 0 26 34 / 92 12 97
Mobil 01 71 / 6 78 42 78

Pop- und Rockchor POPsicles

Workshop 2.0

mit Abschlusskonzert

Sing mit!



Wir singen Songs von George Michael, Die Ärzte, Michael Jackson, Leonard Cohen u. v. m.

Wir freuen uns auf weitere Sängerinnen und Sänger!

Wir proben dienstags ab 19:30 Uhr in der Sportsbar „Auszeit“ in Rengsdorf

Musikalische Leitung:
Thomas Hohn
Info: ☎ 0177 5006003







RENGSDORF

erleben

im Naturpark Rhein-Westerwald

erleben

entspannen

entdecken



Gemeindeverwaltung und Postagentur

Westerwaldstraße 32 · 56579 Rengsdorf

Telefon: 0 26 34 / 23 41

Telefax: 0 26 34 / 77 06

E-Mail: info@kurortrengsdorf.de

Ob beim Wandern, Nordic Walking, Radfahren, Mountain Biking oder Reiten – in Rengsdorf haben Sie alle Möglichkeiten, die Naturschönheiten zu genießen.

Das reizschwache bis reizmilde Klima unterstützt Herz, Kreislauf und Atemwege.



Fotos: Florian Trykowski – Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH, Andreas Pacek, Barbara Sterr



www.kurortrengsdorf.de

KRIPPENSPIEL 2025 ALS MUSICAL

AB 6
JAHREN

AUFFÜHRUNG:
HEILIGABEND
15 UHR

PROBEN:
FREITAGS
16.30 UHR



ERSTES TREFFEN:

FREITAG, 31. OKTOBER, 16.30 UHR

IM EV. GEMEINDEZENTRUM

(AN DER EV. KITA SONNENLAND, RENGSDORF)

ANMELDUNG:



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE RENGSDORF

HOTEL ★ ★ S

www.hotel-waldterrasse.de

WALDTERRASSE

Familie Runkel

Nonnenley 7 | 56579 Rengsdorf | Telefon 0 26 34 / 83 38



ab 09.11.2025

Gänseessen

(nur auf Vorbestellung)

Preis
pro Person
34,90 €



Foto: © Jettiphot - stock.adobe.com

**Sonntag, 07.12.2025 und
Sonntag, 14.12.2025**

Schnitzelbuffet

17:30 Uhr – 19:30 Uhr

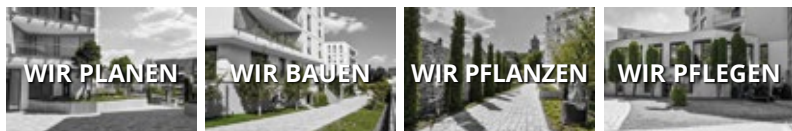
**mit verschiedenen
Beilagen und Salat**

Preis pro Person 19,90 €



Foto: © Nela Reszartne - stock.adobe.com

Wir freuen uns auf Ihre Reservierungen!



WIR MACHEN DAS!



BuGG

Bundesverband GebäudeGrün e. V.
Dach-, Fassaden- und Innenraumbegrünung



ESCHERWIESE 2 · 56581 KURTSCHIED · TEL. 0 26 34 - 96 56-0 · INFO@DER-HERMANN.DE · WWW.DER-HERMANN.DE

GARTENGESTALTUNG · DACHBEGRÜNUNG · TERRASSEN · TEICHANLAGEN · GARTENPFLEGE · BAUMSCHULE

Eine starke Flotte für mehr Sicherheit

Landrat Achim Hallerbach übergibt drei Einsatzfahrzeuge an Feuerwehren des Landkreises Neuwied

Kreis Neuwied. Wenn die Feuerwehr durch überflutete Straßen fahren muss, ein Transport im unwegsamen Gelände nötig ist oder tausende Liter Löschwasser schnell an die Einsatzstelle gebracht werden müssen, dann sind ganz besondere Fahrzeuge gefragt. Genau solche Einsatzfahrzeuge hat Landrat Achim Hallerbach jetzt offiziell an die Feuerwehren in Rengsdorf, Leutesdorf und Neuwied übergeben.

„Mit dieser Übergabe stärken wir die Einsatzkraft unserer Wehren erheblich. Die Fahrzeuge sind keine gewöhnlichen Einsatzwagen, sondern echte Problemlöser für schwierige Lagen“, betonte Landrat Achim Hallerbach bei der Übergabe, die er gemeinsam mit Brand- und Katastrophenschutzinspekteur Holger Kurz durchführte.

Besonders beeindruckend ist das neue Mehrzweckfahrzeug 3 (MZF 3) für die Feuerwehr Rengsdorf: Ein ehemaliger Bundeswehr 5-Tonner, Baujahr 1978, der komplett überholt- und modernisiert wurde. Mit seinem luftgeköhlten Deutz V8 Motor, 12,8 Litern Hubraum und 256 PS ist er ein wahres Kraftpaket. Dank einer Wat-Tiefe von 1,20 Metern kann das Fahrzeug selbst durch tief überflutete Bereiche fahren; damit eignet es sich hervorragend für Logistikaufgaben und Menschenrettungen in Hochwasserlagen. Mit dem durchgeführten Umbau, welcher unter anderem eine Ladebordwand sowie Funk- und Sondersignaltechnik umfasst, ist der robuste Oldtimer nun fit für den Einsatzdienst.

Auch die Feuerwehr Leutesdorf erhielt Verstärkung auf vier Rädern: Ein Unimog (Baujahr 1983), der ehemals als Tanklöschfahrzeug in Erpel im Einsatz war. Nach einer umfassenden Umrüstung, unter anderem mit Plane, Spiegelaufbau und neuer Sitztechnik, ist das Fahrzeug nun als Mehrzweckfahr-



Landrat Achim Hallerbach übergab gemeinsam mit Brand- und Katastrophenschutzinspekteur Holger Kurz drei Fahrzeuge an die Feuerwehren Leutesdorf, Rengsdorf und Neuwied.

zeug 2 (MZF 2) bestens für Transport- und Logistikaufgaben sowie für Rettungen in Hochwasserszenarien geeignet.

Für die Feuerwache Neuwied wurde zudem ein hochmodern ausgestatteter Abrollbehälter Tank/Wasser beschafft.

„Mit einem Tankvolumen von rund 9.000 Litern, einem zusätzlichen Faltbehälter mit 10.000 Litern sowie einer leistungsstarken Pumpe mit 2.000 Litern pro Minute Fördermenge sind wir mit diesem Fahrzeug in der Lage, bei Großbränden schnell und flexibel Löschwasser bereit zu stellen. Und wenn nötig, können wir sogar einen Wasserwerfer montieren“, erklärte Brand- und Katastrophenschutzinspekteur Holger Kurz.

„Die extremen Wetterereignisse der letzten Jahre haben gezeigt, dass wir uns auf unterschiedlichste Einsatzlagen vorbereiten müssen“, betonte Landrat Achim Hallerbach, „Mit diesen drei Fahrzeugen machen wir einen weiteren wichtigen Schritt, um unsere Wehren noch besser auszustatten und die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Neuwied nachhaltig zu stärken.“

*Thomas Herschbach
Pressesprecher Kreisverwaltung Neuwied*

Foto: Martin Boden / Kreisverwaltung Neuwied

Mit viel Bewegung in den Herbst

Unter diesem Motto fand am 18. September 2025 der Seniorennachmittag im Hümmericher DGH statt. Viele Hümmericher Senior:innen fanden bei herrlichem Frühherbstwetter den Weg in die von Lisa Kopp wunderschön herbstlich dekorierte gute Stube Hümmerichs.

Nach der Begrüßung durch die Seniorenbeauftragten Karl-Heinz Lehnert und Martin Sandmann stimmte man sich mit dem Lied „Der Herbst, der Herbst ist da“ auf den Nachmittag ein. Sitzgymnastik unter der Leitung von Conny Driessen brachte alle Teilnehmer:innen in Bewegung, und so mancher musste feststellen, dass es ihm an der notwendigen, seniorengerechten Beweglichkeit mangelt. Wöchentliche Sitzgymnastik gibt es in Hümmerich bereits seit 2017 und sie fördert bei den Senior:innen Koordination, Beweglichkeit, Ausdauer und allgemeine Fitness.

Kaffee und Kuchen, verbunden mit netten Gesprächen, sorgten für Gemütlichkeit und ein herzliches Miteinander. Den Geburtstagskindern der letzten Wochen wurde mit dem Lied „Sonnenschein auf allen Wegen“ traditionell ein Geburtstagsständchen gesungen. Danach folgte eine weitere, ganz besondere Bewegungsaktivität: das Fahren auf einem Parallel-Tandem. Sabine und Albert Theuer aus Hümmerich, im Besitz eines solchen ausgefallenen Gefährts, ermöglichten den Senior:innen eine Mitfahrt. Hiervon wurde rege Gebrauch gemacht, und alle waren nach einer Testfahrt begeistert vom Fahrradfahren der besonderen Art.



Foto: privat, Martin Sandmann

Conny Driessen und Sabine Theuer erhielten für ihre besondere Unterstützung des Seniorennachmittags ein kleines, herzliches Dankeschön-Präsent.

Martin Sandmann
Senioren-gemeinschaft Hümmerich



LADIESfirst

Die Messe für Frauen
die Maßstäbe setzen.

Samstag, 15.11.2025 · 11.00 – 18.00 Uhr
Bürgerhaus Melsbach · Eintritt frei

Für das leibliche Wohl ist mit
Kaffee und Kuchen gesorgt.

Es erwarten Sie Aussteller aus den
unterschiedlichsten Bereichen:

Naturprodukte, Kosmetik, Wellness, Gesundheit, Lifestyle,
Bekleidung, Alltagshilfen, Schönes, Nützliches, Informatives,
Unterstützendes, Interessantes, Neues.

Kurz gesagt – alles was das Frauenherz begehrt!

Seminar- und Vortragsprogramm:

- 12.00 Uhr** Attraktivität von innen und Außen – Anregungen zum Wohlfühlen in der eigenen Haut · Nicole Scheyer
- 13.00 Uhr** Menschen und Tiere gesünder und glücklich machen und noch Geld dabei verdienen. Ein Erfolgskonzept vielleicht auch für Sie/für dich? · Sabine Christmann
- 14.00 Uhr** Heimische Kräuter für Kosmetik und Hausmittel zur Stärkung der Abwehrkräfte · KVHS, Kordula Honnef
- 15.00 Uhr** Frauengesundheit – ganzheitlich betrachtet
Manuela Schuh, KVHS

Anfragen bitte per mail an: melanieanhaeuser@gmx.de





Autohaus Behren GmbH

...mit uns fahren Sie richtig!



Unsere Vielseitigkeit – Ihr Vorteil

Inspektion & Servicearbeiten für alle Fahrzeuge, inkl. SEAT Leasing-Fahrzeuge
 3D-Achsvermessung • Unfallinstandsetzung mit modernsten Richtgeräten
 Jeden Mo., Di., Mi. und Do. HU-Abnahme im Hause • Leihwagen • Abschleppservice u.v.m.
 Verkauf von Neu- / Jahres- / Jung- und Gebrauchtfahrzeugen (ständig große Auswahl)
 Top-Finanzierungs- und Leasingangebote ohne Anzahlung bis 120 Monatsraten

56579 Rengsdorf • Ausfahrt Rengsdorf NORD

Metastraße 1 • Tel. (0 26 34) 96 84-0 • Fax (0 26 34) 96 84-20



Baum des Jahres in Hardert gepflanzt

Am Nachmittag des 26. September 2025 pflanzte der Vorstand des Hegerings Rengsdorf/Waldbreitbach als Sektion des Landesjagdverbands Rheinland-Pfalz e.V., Kreisgruppe Neuwied e.V., wieder den Baum des Jahres – 2025 ist dies die Amerikanische Roteiche (Quercus rubra).

Der diesjährige Standort ist Teil einer Neuanpflanzung entlang der K 104 in Richtung der Ortsgemeinde Hardert und ergänzt die bisherige Baumreihe. Mit dieser symbolischen Tat möchte die Jägerschaft ihr Bewusstsein für den Umwelt- und Naturschutz zum Ausdruck bringen. Dieses Engagement zeigt sich ebenfalls durch andere Aktivitäten wie die Anlage von Benjeshecken, Blühstreifen und Streuobstwiesen, die Eindämmung des Indischen Springkrautes, Müllsammelaktionen sowie die Herstellung und Anbringung von Nistkästen.

Die tatkräftig helfende Abordnung der Ortsgemeinde Hardert – vertreten durch Ortsbürgermeister Heiko Schlosser, Beigeordnete und Ratsmitglieder – freute sich über diese Bereicherung. Nicht zuletzt versinnbildlichen die Eichenblätter im Wappen der Gemeinde den Waldreichtum des Ortes.

Thomas Drebing



Fotos: Andreas Theisen

- ↪ Sanitär
- ↪ Heizung
- ↪ Klima
- ↪ Regenerative Energien



www.Rosenberg-Langhardt.de

Urbach | Tel.: 0 26 84 - 43 47
 Thalhausen | Tel.: 0 26 39 - 334

Neue ADAC Radservice-Station in Roßbach ist eröffnet

Kostenlose Fahrradreparaturen am Wiedradweg möglich

Immer mehr Menschen nutzen das Fahrrad in ihrer Freizeit oder für den Weg zur Arbeit. Der ADAC trägt diesem Mobilitätswandel Rechnung und bietet seit 2024 neue Services an: Dazu gehören Radservice-Stationen, die an ausgewählten Radwegen und stark frequentierten Orten errichtet werden.

Nun dürfen sich Radfahrerinnen und Radfahrer am beliebten Wiedradweg freuen: In Roßbach wurde eine neue ADAC Radservice-Station eröffnet. Sie ist mit hochwertigem Werkzeug ausgestattet und ermöglicht kleinere Reparaturen am Fahrrad, aber auch an Kinderwagen oder Rollstühlen – unkompliziert und kostenlos. Die Nutzung ist unabhängig von einer ADAC Mitgliedschaft.

„Der Wiedradweg zählt zu den schönsten Flussradwegen in Rheinland-Pfalz und erfreut sich wachsender Beliebtheit bei Freizeitradlern wie auch bei mehrtägigen Touren. Wir freuen uns, dass der ADAC Mittelrhein mit der neuen Station das Angebot entlang des Weges weiter aufwertet“, freut sich Ortsbürgermeister Thomas Boden.

Zur Ausstattung der Station gehören eine Aufhängevorrichtung für Fahrräder, eine Luftpumpe sowie gängiges Werkzeug wie Reifenheber, Schraubendreher, Rollgabelschlüssel und ein Inbus-Multitool. Damit lassen sich etwa platte Reifen, lockere Schrauben oder falsch eingestellte Sättel direkt beheben. Ein QR-Code an der Säule führt zudem zu kurzen Erklärvideos über die Nutzung der Werkzeuge.

„Wir sind stolz, den Radfahrenden in Roßbach und den Gästen am Wiedradweg diesen Service bieten zu können. Die Radservice-Station ist ein praktisches Angebot, mit dem man sich schnell und einfach selbst helfen kann – ein wichtiger Beitrag für den Radverkehr und den nachhaltigen Tourismus“, betont Rudi Speich, Vorsitzender des ADAC Mittelrhein e. V.

Die neue Station in Roßbach ist Teil eines landesweiten Netzes. Der ADAC Mittelrhein hat bereits weitere Standorte in Koblenz, St. Goarshausen, Braubach, Emmelshausen, am Nürburgring und auf der Loreley eingerichtet. Insgesamt entstehen in Rheinland-Pfalz bis Ende des Jahres 24 Radservice-Stationen. Weitere Informationen zu den bundesweiten Stationen sind unter www.radservice-station.de abrufbar.

Sollte eine Reparatur vor Ort nicht gelingen, dann hilft die ADAC Fahrrad-Pannenhilfe unter 089 20 20 4000 weiter.

ADAC Mittelrhein e. V.



Foto: Christian Schmidt (ADAC)

14.11. – 28.12.2025

Freitag 16 – 21 Uhr
Samstag 13 – 21 Uhr
Sonntag 12 – 19 Uhr

am 26.12. geschlossen

Romantischer
WEIHNACHTSMARKT
SCHLOSS ARENFELS

ADVENTSKONZERT
"WIE SOLL ICH DICH EMPFANGEN"

30. NOVEMBER 2025
18:00 UHR
EV. KIRCHE OBERHONNEFELD

KIRCHENCHOR RENGSDORF
SINGKREIS HONNEFELD
KLEINES INSTRUMENTALENSEMBLE
MIT LIEDERN ZUR ADVENTS- UND
WEIHNACHTSZEIT

EINTRITT FREI

EV. KIRCHE OBERHONNEFELD
HAUPTSTRASSE 2
56587 OBERHONNEFELD

Evangelische
Kirchengemeinde
Oberhofenfeld
Für ökumenische Dienste und
Kooperationen

Wiedhöhenhalle wird zum Forum für Senioren

Einsamkeit und Sicherheit im Alter sind am 26. November zwischen 15.00 Uhr und 18.00 Uhr die Themenschwerpunkte in Kurtscheid

Kreis Neuwied. Wer bereits im fortgeschrittenen Alter ist, muss noch lange nicht alt aussehen. Ihren gedanklichen Ansatz setzen die Kreisverwaltung Neuwied, der Seniorenbeirat der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach, die Senioren-Sicherheitsberater des Landkreises (SfS) und die Logotherapeutin und Kommunikationstrainerin Hildegard Schanz (SiG Training) in Kürze auch im Rahmen ihrer gemeinsamen Veranstaltung um. Unter der Formel „Einsamkeit im Alter – muss das sein?“, „Sicherheit im Alter – das muss sein!“ wird die Wiedhöhenhalle in Kurtscheid am 26. November 2025 zwischen 15 Uhr und 18 Uhr dementsprechend zum Forum für Information und Austausch zwischen Experten der Seniorenberatung und Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

„Unsere Senioren-Sicherheitsberatung, die Gesundheitsförderung mit dem Schwerpunkt „Gesund alt werden im Landkreis“

und das Modell der GemeindeschwesterPlus sind drei Beispiele für Formate, die wir im Verbund mit unseren Verbandsgemeinden zugunsten unserer Generation 65plus betreiben und unterstützen und bei denen wir zusehen, in der Netzwerkarbeit zu Synergien zu gelangen. Ansprechpartner sind gerade im fortgeschrittenen Alter wichtig“, begrüßt Landrat Achim Hallerbach die Initiativen zum Wohl der älteren Bevölkerung. In diesem Sinne wird Joachim Noll, Seniorensicherheitsberater der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach wichtige Hinweise dazu geben, wie sich wirkungsvoll und ohne viel Aufwand vor kriminellen Machenschaften schützen lässt. Bereits zu Anfang des Jahres hatte der Landkreis den Sicherheitsberaterinnen und -beratern nach einem Auftakt-Treffen im Kreishaushaus sowie nachfolgend mit der Gesundheitsmesse und im Rahmen der turnusmäßigen Treffen mit den Ortsbürgermeistern eine Plattform gegeben, um sich wichtigen Multiplikatoren präsentieren zu können.

„Unsere Rolle beim Kreis ist ergänzend und nicht in Konkurrenz zu den Verbandsgemeinden und Städten zu sehen. Ziel dieses wichtigen Ehrenamtes ist es, ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger durch Aufklärung davor zu bewahren, Opfer einer Straftat zu werden. Je älter man wird, desto mehr nimmt oft auch die Furcht vor Kriminalität zu“, fasst Landrat Achim Hallerbach zusammen.

Senioren-Sicherheitsberater sprechen die Sprache älterer Menschen, sie kennen und teilen deren Sorgen. „Sie können praxisnah hilfreiche Verhaltensweisen vermitteln und zeigen, wie sich ältere Menschen im Alltag besser vor kriminellen Gefahren schützen können. Die ehrenamtlich tätigen Frauen und Männer wirken als vertrauensvolles Bindeglied zwischen ihrer Altersgruppe, der Polizei, Verwaltung und Hilfsorganisationen“, klärt Joachim Noll auf. Um die Arbeit der Senioren-Sicherheitsberatung zu vermitteln, veranschaulichen die Organisatoren versuchte Betrugsbeispiele durch praktisch nachgestellte Fälle.

Den zweiten Schwerpunkt der Veranstaltung bildet das Thema „Einsamkeit im Alter“. Dazu konnte mit Hildegard Schanz eine Expertin in Psychotherapie gewonnen werden. Die Logotherapeutin informiert unter anderem darüber, wie sich der Einsamkeit im Alter vorbeugen lässt und welche Wege aus der Einsamkeit es gibt. „Es geht um kleine praktische Schritte mit großer Wirkung für mehr Lebensfreude, für soziale Teilhabe und ein erfülltes Altern“, fasst die Gladbacherin ihre Intention zusammen.

Bei Kaffee und Kuchen sowie musikalischer Begleitung am Klavier mit Leo Meffert lassen sich die gesammelten Eindrücke








**Einsamkeit im Alter - muss das sein?
Sicherheit im Alter - das muss sein!**

**Mittwoch, 26. November 2025
15:00 - 18:00 Uhr
Wiedhöhenhalle, Schulstraße, Kurtscheid
Die Nutzung des Bürgerbusses ist möglich**



Einsamkeit im Alter - muss das sein? Was kann man tun, um Einsamkeit im Alter vorzubeugen? Wie kann man Wege aus der Einsamkeit finden? Es geht um kleine praktische Schritte mit großer Wirkung – für mehr Lebensfreude, soziale Teilhabe und ein erfülltes Altern.	Sicherheit im Alter - das muss sein! Wie vor kriminellen Machenschaften schützen? Sie erhalten Informationen zu aktuellen Kriminalitätsphänomenen, Verhaltensregeln und Maßnahmen zur Prävention.	Rate mal, wer dran ist! Veranschaulichung der Vorgehensweise an einem nachgestellten Betrugsbeispiel.
Kaffee und Kuchen Kostenfrei - gerne können Sie auch einen Beitrag für ein regionales und soziales Projekt spenden! Musikalischer Begleitung Leo Meffert	Referenten Hildegard Schanz Psychotherapeutischer Coach Joachim Noll Seniorensicherheitsberater der VG Rengsdorf-Waldbreitbach Puppenspiel Seniorensicherheitsberaterinnen der VG Puderbach Anmeldung erwünscht bis zum 22.11.2025 Gunter Jung, Seniorenbeirat Rengsdorf-Waldbreitbach sowie bei allen Beiräten der Ortsgemeinden bevorzugt: gunterjung1956@gmail.com alternativ: 0151 - 51 61 1663	

Wir bedanken uns bei den Sponsoren für diese Veranstaltung:



Bereits zu Anfang des Jahres hatte Landrat Achim Hallerbach die Senioren-Sicherheitsberaterinnen und -berater im Landkreis zu einem Auftakt-Treffen mit der Polizei und Kolleginnen aus den zuständigen Fachabteilungen der Kreisverwaltung in den Max-zu-Wied-Saal des Kreishauses eingeladen. Foto: Thomas Herschbach

dann trefflich verarbeiten. Genüsse für den Körper tragen bekanntlich ja auch zum seelischen Wohlergehen bei.

„Ziel unserer gesamten Veranstaltung ist es unter anderem, Anreize zu setzen und Impulse zu geben, sein Leben so weit wie möglich eigenverantwortlich und selbstbestimmt zu gestalten. Zugleich möchten wir ein Forum der Begegnung und des fruchtbaren Austauschs bieten“, hoffen Rita Hoffmann-Roth von der Koordinierungsstelle „Gesundheitsförderung“ des Gesundheitsamtes und Gunter Jung, seit dem vergangenen Jahr Vorsitzender des Seniorenbeirats der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach. Sie wünschen sich entsprechenden Zuspruch und weisen auf eine mögliche Pilotfunktion ihres Formats auf andere Verbandsgemeinden hin. In der Verbandsgemeinde zwischen Wied und Aubach ist nahezu ein Drittel der Gesamtbevölkerung mindestens 60 Jahre alt.



Auch auf der erfolgreichen Gesundheitsmesse des Landkreises Neuwied in St. Katharinen im März 2025 hatten die Senioren-Sicherheitsberaterinnen und -berater schon die Gelegenheit, ihr Anliegen und ihre Angebote der Öffentlichkeit vorzustellen. Foto: Thomas Herschbach

Um Anmeldungen bis zum 22. November 2025 unter Gunter Jung, Seniorenbeirat Rengsdorf-Waldbreitbach, sowie bei allen Beiräten der Ortsgemeinden, bevorzugt per E-Mail an gunterjung1956@gmail.com, Mobil 0151-51611663, wird gebeten.

Thomas Herschbach, Pressesprecher
 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Kreisverwaltung Neuwied

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE ANHAUSEN

Lesung: "Würde. Ich. Doch."

von Tobias Fuchs

Demenz verändert das Leben - für Betroffene und Angehörige. Der Roman zeigt, wie die Krankheit das familiäre Zusammensein erschüttert und wie man den Schmerz der Erkrankung gegenseitig aushält. Es gibt nur eine Lösung: in dem man den geliebten Menschen würdigt und liebt. Herzlich eingeladen sind an Demenz erkrankte Menschen, deren Angehörige und interessierte Personen.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum Austausch mit dem Autor sowie den Mitarbeiter*innen der Bücherei und des Pflegestützpunktes. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

■ Datum: 21. November 2025
 ■ Beginn: ab 18:00 Uhr
 ■ Veranstaltungsort:
 Gemeindehaus der Ev. Kirchengemeinde Anhausen
 Mittelstraße 24
 56584 Anhausen

Veranstalter:
 Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Anhausen
 & Pflegestützpunkt Puderbach

Kontakt: 02684 850 178




Wichtige Info:

Der aktualisierte Notfallordner und die 2. Auflage des Senioren-Wegweisers sind da! Erhältlich an der Info im Rathaus Rengsdorf und bei der Verwaltungsstelle Waldbreitbach. Info-Telefon: 0 26 34 - 61-111

Haben Sie Fragen, Themenwünsche oder Verbesserungsvorschläge für den Seniorenbeirat? Kontaktieren Sie uns gerne:
Gunter Jung, 1. Vorsitzender
Seniorenbeirat VG Rengsdorf-Waldbreitbach
E-Mail: gunterjung1956@gmail.com
Mobil: 01 51 - 51 61 16 63



Parkhotel – Neueröffnung in Hümmerich

Am Wochenende eröffnete das neue Parkhotel in Hümmerich im Eckeburpark. Es werden verschiedene Zimmerkategorien angeboten. Es wurden nur natürliche Baumaterialien verwendet. Durch Förderung des Landes Rheinland-Pfalz und dem Naturpark Rhein Westerwald erbaute der Verkehrs- und Verschönerungsverein Hümmerich e.V. das wunderschöne Bienenhotel. Wildbienen und Wespen gehören in die Landschaft. Im Naturhaushalt haben beide sehr wichtige Funktionen. Wildbienen sind unverzichtbare Bestäuber der meisten Pflanzen. Viele Wespen sind unermüdliche Insektenjäger, die Unmengen an Raupen und Blattläusen jagen um damit ihre Nachkommenschaft zu versorgen. Im Umfeld des Menschen verlieren Bienen und Wespen immer mehr an Lebensraum und verschwinden immer weiter. Mit unabsehbaren Folgen! So freut sich der VVH sehr über das neue Bienenhotel im Park.

Angelika Neitzert

Verkehrs- und Verschönerungsverein Hümmerich

56588 Waldbreitbach
Neuwiederstr. 107
Telefonnummer: 02638 / 93240

**NICHT NUR
 IN IHRER NÄHE.
 SONDERN AUCH
 FÜR SIE DA.**

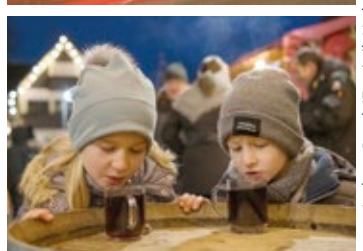
**MIT
 GETRÄNKE-
 MARKT**

**TABAK-SHOP
 MIT LOTTO-
 ANNAHME-
 STELLE**

REWE
 Schenkelberg oHG
 DEIN MARKT

Für Sie geöffnet: Montag – Samstag von **7** bis **20** Uhr

REWE.DE



Fotos: Andreas Patek / Touristik-Verband Wiedtal e.V.

Die DLRG verzeichnete im Jahr 2025 mit knapp 630.000 Mitgliedern einen Rekordzuwachs an passiven Mitgliedern. Gleichzeitig fehlt es jedoch auf allen Gliederungsebenen und in allen Positionen an aktiven Mitgliedern. Die DLRG ist auf das Engagement ihrer ehrenamtlichen Helfer angewiesen, ohne die die wichtige Arbeit nicht möglich wäre.



Lasst uns gemeinsam Wellen schlagen.

Mitmachen. Mitgestalten. Mitreißen.

Ehrenamt lebt von Menschen wie dir – von Leidenschaft, Teamgeist und dem Wunsch, etwas zu bewegen.

Wir schlagen gemeinsam Wellen, um genau das sichtbar zu machen: was du leistest, was euch verbindet – und wie viel Kraft in der DLRG steckt.

6 Gründe, warum du DLRG Mitglied werden solltest!



Sich für eine gute Sache einsetzen.

Dir fehlt manchmal in deinem Nine-to-Five-Job der tiefere Sinn? Du fragst dich, ob es da draußen nicht noch mehr gibt, was du bewegen kannst? Mit einer Mitgliedschaft bei der DLRG tust du aktiv etwas für die Sicherheit und das Leben anderer Menschen. Du machst die Welt ein Stück besser – und füllst nebenbei dein Karma-Konto.



Neue Freundschaften schließen.

Die DLRG ist eine bunte, vielfältige und lebendige Gemeinschaft. Hier kannst du sein, wer du bist, Menschen mit ähnlichen Werten und Überzeugungen kennenlernen und neue Freundschaften fürs Leben finden.



Gemeinsame Momente schaffen.

Zusammen für eine gute Sache eintreten schafft Erinnerungen, die verbinden. Ob im Wasser, am Beckenrand, bei Veranstaltungen oder einfach nur mit einer kalten Limo und tollen Gesprächen am Strand – als Mitglied in der DLRG kannst du jeden Tag Momente erleben, an die du dich immer erinnern kannst.



Lernen, was echtes Teamwork bedeutet.

Als Wasserrettungsorganisation haben wir eine große und wichtige Verantwortung: Menschen vor dem Ertrinken zu



schützen und zu retten. Das ist eine Aufgabe, die man nur als Team bewältigen kann. Und hier zählt jeder und jede Einzelne. Als DLRG-Mitglied lernst du nicht nur, welche Fähigkeiten in dir schlummern, sondern auch, wie viel du mit deinem Team in der Welt bewegen kannst.



Neues lernen und über dich hinauswachsen.

Bei uns lernst du Fähigkeiten, die weit über den Alltag hinausgehen – vom Schwimmen und Retten über Erste Hilfe bis hin zu verschiedenen organisatorischen Funktionen. Dabei entdeckst du Stärken in dir, von denen du vielleicht noch gar nichts wusstest, und wachst an jeder neuen Herausforderung.



Verantwortung übernehmen.

Ob als Ausbilderin, Wachgänger, Sanitäterin oder Funktionär – in der DLRG kannst du Aufgaben übernehmen, die wirklich zählen. Du wirst gebraucht, triffst wichtige Entscheidungen und trägst aktiv dazu bei, dass unsere Schwimmbäder und Strände sicher sind.



Fotos: DLRG

Herz & Shorts

Vielfalt in der DLRG

Was macht eigentlich ein Vorstandsmitglied, ein Jugendwart, eine Ausbilderin oder ein Wachgänger? Wer sind die Menschen hinter den Einsatzklamotten? Und wie verbinden sie Beruf und Ehrenamt?

In der DLRG hast du viele Möglichkeiten, aktiv zu werden. Finde heraus, was dir wirklich Spaß macht und woran dein Herz hängt!

Engagieren in der DLRG – Bist du dabei?

Ortsgruppe Neuerburg-Waldbreitbach e.V.

www.neuerburg-waldbreitbach.dlrg.de

info@neuerburg-waldbreitbach.de

Schreib' uns eine kurze Nachricht, wir melden uns bei dir.

Thomas Becker

Vielfältige Möglichkeiten

Sportangebote des VfL Waldbreitbach

Waldbreitbach – Der VfL Waldbreitbach e.V. bietet für seine mehr als 800 Mitglieder ein breit gefächertes Sport- und Kursangebot für alle Altersgruppen in den Sportarten Badminton, Tischtennis, Turnen und Leichtathletik an.

Die Sportangebote laufen ganzjährig, während die Kurse jeweils zeitlich befristet angeboten werden. Die Angebote sind von allen Mitgliedern entsprechend den Altersvorgaben nutzbar. Die Kurse stehen allen Interessierten offen, wobei Mitglieder des VfL zu ermäßigten Gebühren teilnehmen können.

Die Sport- und Kursangebote werden überwiegend von lizenzierten Übungsleitern geleitet. Da die Yoga- und Rückenfit-Kurse zertifiziert sind, können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei ihren Krankenkassen einen Zuschuss beantragen. Gerne können alle angebotenen Aktivitäten im Rahmen eines Schnuppertrainings unverbindlich getestet werden.

Das Programm wird zum überwiegenden Teil in der Sporthalle Waldbreitbach (Jahnstraße 1) durchgeführt. Es werden aber auch andere Sportstätten und Räumlichkeiten in der Umgebung genutzt. Lauftreff und Nordic Walking finden ganzjährig draußen statt.

Alle Informationen zum Verein, zu seinen Abteilungen, den Vorstandsmitgliedern, Abteilungs- und Übungsleitern, den Sport- und Kursangeboten, den Sportstätten, zur Mitgliedschaft und Kontaktmöglichkeiten gibt es auf der Vereinshomepage www.vfl-waldbreitbach.de. Der VfL ist auch auf Facebook und Instagram zu finden.

Sportart Badminton:

- Badminton für Jugend und Erwachsene

Sportart Tischtennis:

- Tischtennis für Schüler, Jugend und Erwachsene

Sportart Turnen:

- Eltern-Kind-Turnen
- Kinderturnen
- Fitnessgymnastik
- Pilates
- Kickboxen
- Seniorengymnastik
- Step-Aerobic
- Spaßsport für Erwachsene

Sportart Leichtathletik:

- Kinderleichtathletik
- Jugendlleichtathletik
- Nordic-Walking
- Lauftreff

Kurse:

- Rückenfit
- Yoga
- Zumba
- Bauchtanz

Julia Fröder

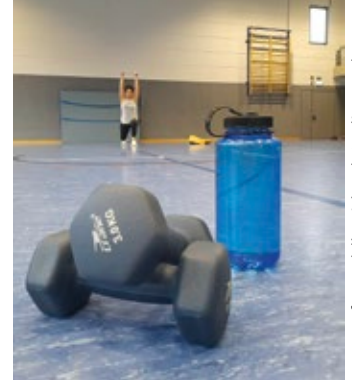
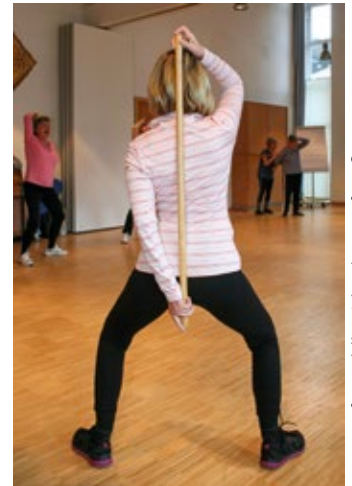


Foto: VfL Waldbreitbach / Julia Fröder

Während der Fitnessgymnastik werden alle Muskelgruppen angesprochen



Fotos: VfL Waldbreitbach / Josef Hoß

Für einen gesunden Rücken – die Rückenfitkurse des VfL Waldbreitbach

Nassen's Mühle

Wir verwöhnen unsere Gäste seit über 50 Jahren mit leckerem Essen und frischen Waffeln



Unsere Öffnungszeiten:

Donnerstag – Sonntag ab 12 Uhr, Küche 12 – 20 Uhr
nur Dezember und Januar: Mittwoch 12 – 18 Uhr
Montag – Dienstag geschlossen; an Feiertagen geöffnet.

Am Mühlenberg 2 · 56588 Waldbreitbach
Telefon: 0 26 38 - 9 43 57 · www.nassensmuehle.de

Blumenhaus # Gartenbau # Grabpflege

BÖHM
Floristik

Werner Böhm

Brückenstraße 3 • 56588 Waldbreitbach
Tel. 02638 4222 • blumenhaus.boehm@t-online.de



Bautenschutz
Malerfachbetrieb

B. Reinhard

Hinterstraße 11a
56579 Hardert
Fon: 0 26 34 / 92 30 53
Fax: 0 26 34 / 94 34 87

- Malerarbeiten aller Art
- Wärmedämmverbundsystem
- Putz- & Stuckarbeiten
- Trockenbau
- Fußbodenverlegung aller Art



**Der Erfolg beginnt
mit einer guten Strategie.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Eine kluge Vermögensstreuung ist der Schlüssel, um Ihr finanzielles Potenzial optimal zu entfalten. Unsere Expertinnen und Experten der VR Bank RheinAhrEifel stehen Ihnen zur Seite, um eine maßgeschneiderte Strategie für Ihre Ziele zu entwickeln.
Vereinbaren Sie jetzt einen Termin!



Der Erfolg beginnt mit einer guten Strategie: Die erfolgreiche Entwicklung der VR Bank RheinAhrEifel e.G.

Erfolg ist kein Zufall – er ist das Ergebnis einer klaren Strategie. Unter diesem Leitgedanken blickt die VR Bank RheinAhrEifel eG auf ein starkes Geschäftsjahr 2025 zurück. Mit Weitblick, Verlässlichkeit und Innovationskraft hat die Bank ihre Position als einer der führenden Finanzpartner in der Region weiter gefestigt.

Heute betreut die VR Bank über 142.000 Mitglieder und mehr als 220.000 Kundinnen und Kunden. Mit einem Bilanzvolumen von rund 6,9 Milliarden Euro zählt sie zu den größten Genossenschaftsbanken in Rheinland-Pfalz. Diese solide Basis ermöglicht es, zukunftsorientierte Projekte anzustoßen und individuelle Finanzlösungen für Privat- und Firmenkunden zu entwickeln.

Strategisch im Mittelpunkt stehen dabei Nachhaltigkeit, Digitalisierung und regionale Stärke – Werte, die die VR Bank konsequent lebt. Als genossenschaftliche Bank richtet sie ihr Handeln nicht an kurzfristigen Gewinnen, sondern am lang-

fristigen Nutzen für Mitglieder, Kundinnen und Kunden und für die Heimatregion aus.

Mit dem „Zukunftspreis Heimat“ würdigt die VR Bank Jahr für Jahr Menschen und Initiativen, die durch Engagement und Ideenreichtum das gesellschaftliche Leben bereichern. Ergänzend dazu unterstützt sie mit gezielten Spenden- und Sponsoringmaßnahmen Vereine, Bildungseinrichtungen und soziale Projekte im gesamten Geschäftsgebiet.

Auch als Arbeitgeber verfolgt die VR Bank eine klare Strategie: Menschen fördern, Potenziale entwickeln, Perspektiven bieten. Mit über 960 Mitarbeitenden ist sie einer der größten Arbeitgeber in der Region und investiert kontinuierlich in Qualifizierung, Teamkultur und moderne Arbeitsstrukturen – ein entscheidender Erfolgsfaktor für die Zukunft.

So bleibt die VR Bank RheinAhrEifel eG auch weiterhin ein verlässlicher Partner – mit einer klaren Strategie, starken Werten und tiefen Wurzeln in der Region. ■



mohr+more
Werbeagentur *design*

Werbeagentur mohr+more design e.K. | Inh. Susanne Mohr
Auf dem Luchsstück 1 | 56579 Rengsdorf | Fon: 026 34. 92 29 12 | Mobil: 0175. 221 62 79
kreativ@mohrandmore-design.de | www.mohrandmore-design.de

Layout + Gestaltung

Fotografie

Grafikdesign

Webdesign

Die Fichten fliegen wieder im Weihnachtsdorf

4. Weihnachtsbaumwerfen Waldbreitbach



Waldbreitbach – Nach drei erfolgreichen Austragungen des Weihnachtsbaumwerfens möchten VfL Waldbreitbach und FC Waldbreitbach (WFC) erneut Einheimischen und Gästen ein spaßbetontes Breitensportliches Angebot machen. Zum Abschluss der kommenden Weihnachtsdorfssaison, am Samstag, 31. Januar 2026, fliegen ab 11 Uhr in Waldbreitbach wieder die Fichten. Eingeladen sind Erwachsene, Jugendliche und Kinder – ob als Teilnehmer oder Zuschauer.

Die Teilnehmer müssen eine etwa 1,50 Meter große Fichte wie einen Speer werfen (Rekorde 11,61m/Männern; 7,84m/Frauen), wie einen Hammer schleudern (Rekorde 10,31m/Männer; 8,99m/Frauen) und an der Stabhochsprunganlage (Rekorde 6m/Männer; 4,75m/Frauen) über die Latte bugsieren. Die Einzelwerte werden addiert und wer auf den größten Gesamtwert kommt, ist Sieger. Kinder machen mit einem kleineren Baum nur den Weitwurf. „Der Spaß soll bei dem sportlichen

Dreikampf im Vordergrund stehen“, berichtet Josef Hoß, Geschäftsführer des VfL Waldbreitbach und fügt hinzu: „Wir empfehlen den Aktiven, Arbeitshandschuhe zu tragen.“

Der Zeitplan für die Wettbewerbe:

11 Uhr: Kinder U12 (nur Weitwurf)

11.30 Uhr: Jugend U18 (Dreikampf)

13 Uhr: Erwachsene (Dreikampf)

Zeitplanänderungen sind je nach Teilnehmerzahl möglich.

Die für den Wettbewerb genutzten Bäume sind keine „gebrauchten“ Weihnachtsbäume, sondern „qualitätsbedingt“ in den Vortagen frisch im heimischen Wald geschlagene Fichten. Das Weihnachtsbaumwerfen findet auf den Sportanlagen an der Jahnstraße in Waldbreitbach statt.

„Glühwein und Glühsaft sind übrigens beim Weihnachtsbaumwerfen zugelassene *Dopingmittel*“, so Hoß schmunzelnd. Im Sportlerheim sorgt der Waldbreitbacher Fußballclub (WFC) für die passende Bewirtung.

Die Startgebühren betragen abhängig vom Meldezeitpunkt für Erwachsene ab 5 Euro, Jugend ab 3 Euro und Kinder ab 2 Euro. Sie werden mit der Online-Anmeldung per Bankeinzug erhoben. Online-Anmeldungen sind ab 1. November 2025 bis Mittwoch, 28. Januar 2026 möglich.

Alle Informationen und das Anmeldeformular gibt es auf www.baumwerfen.de.

Julia Fröder
VfL Waldbreitbach



Fotos: VfL Waldbreitbach / Josef Hoß

Weihnachtsbaumwerfen: Siegerehrung Frauen-Teamwertung 1. Platz VfL Waldbreitbach, 2. und 4. Platz Möhnen Immergrün

Besser hören mit Ihrem Profi in Asbach, Waldbreitbach und Bad Hönningen

✓ Gehörschutz ✓ Hörsysteme
✓ Modernste Messtechnik

www.hoerakustik-krell.de
Tel. 02683 966 34 06



HÖRAKUSTIK
krell
...schön zu hören!

Die Wurzelkrippenbauern im Weihnachtsdorf Waldbreitbach



Naturwurzelkrippe 2024–2025

Foto: Josef Hoß

Die Wurzelkrippenbauer haben sich zur Aufgabe gemacht, zur Weihnachtszeit im Weihnachtsdorf Waldbreitbach gemeinsam die große Naturwurzelkrippe in der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt aufzubauen. Es ist eine Gruppe von ca. 12 Personen. Alle sind ehrenamtlich tätig und haben zum Teil unterschiedliche handwerkliche Erfahrungen.

Die Wurzelkrippe bringt den Kirchenbesuchern auf möglichst anschauliche Art und Weise das Weihnachtsgeschehen nahe. Sie ist seit über 30 Jahren die Hauptattraktion im Weihnachtsdorf Waldbreitbach.

Für die Vorbereitung und den Aufbau der Wurzelkrippe planen die Krippenbauer im November ca. 2 Wochen ein. Es finden sich täglich ca. 8 Personen, die beim Aufbau mithelfen, wobei sich die Gestaltung jährlich etwas ändert. Die „Regie“ dabei führt Krippenbaumeister Stefan (Charly) Girnstein. Was zum Aufbau gebraucht wird, lagert in den Garagen und im Keller des Pfarrhauses. Alleine die Wurzeln, die vor Jahren gesammelt und in allen Größen vorgehalten werden, benötigen den Platz einer ganzen Garage. Gärtnermeister Justus Reiprich stellt jährlich unentgeltlich ca. 100 große und kleine Pflanzen für die Wurzelkrippe zur Verfügung.

Die Naturwurzelkrippe ist jährlich vom 1. Advent bis Ende Januar in der katholischen Pfarrkirche „Maria Himmelfahrt“ kostenfrei zu besichtigen. Nur während der Gottesdienste ist eine Besichtigung nicht möglich.

Wöchentlich werden die Figuren gemäß den Beschreibungen der Bibel neu aufgestellt. Die jeweilige Bibelszene wird auf laminierten A3-Schautafeln erklärt. Zusätzlich können die Besucher die Beschreibungen aller Szenenbilder einem Flyer entnehmen.

Von Zeit zu Zeit werden die zahlreichen Blumen gegossen und das Wasser des Wasserfalls aufgefüllt.

Die Besucher können eine Spende hinterlassen. Die Einnahmen gehen auf das Konto der Pfarrei.

Mit einem kleinen Teil der Einnahmen können die Krippenbauer Material und Werkzeug anschaffen, Reparaturen und Flyer

VERTRAUEN, ERFAHRUNG & NÄHE

JETZT E-REZEPTE PER APP BESTELLEN UND KOSTENFREI LIEFERN LASSEN!
(PLZ 56588, 56589, 53547, 56581, 56579, 56587; weitere Gebiete auf Anfrage)

MARIEN-APOTHEKE
SIMON PROBST | WALDBREITBACH

Neuwieder Str. 30
56588 Waldbreitbach
02638213

www.marien-apotheke-waldbreitbach.de

thera fit

therapie training wellness

**Nic van Helvoort
und Kilian Thon**

Physiotherapie

Fitness- & Gesundheitstraining

Wellness & Fußpflege

Schulstraße 11 • 56587 Straßenhaus
T +49 2634 981380 • empfang@thera-fit.de

bezahlen und ggfs. neue Figuren erwerben. Die Krippenbauer finanzieren davon jährlich auch einen gemeinsamen gemütlichen Abend und ab und zu auch einen Halbtagsausflug. Anfang Februar nehmen sich die Krippenbauer für den Abbau eine Woche Zeit. Alle Materialien und Figuren werden wieder eingelagert. Gärtnermeister Justus Reiprich nimmt seine Pflanzen wieder in Obhut und pöppelt sie ggfs. auch wieder auf. Bei einem gemütlichen Abend in der Folgezeit schauen die Krippenbauer zusammen mit den „Sternbauern“ des Krippenweges zurück auf die vergangene Krippenzeit und besprechen ggfs. Änderungen und Verbesserungen. Wer Interesse am Krippenbau hat, kann ab Mitte November gerne mal beim Aufbau zuschauen.

Die Wurzelkrippenbauern im Weihnachtsdorf



Wüscheld/Glockscheid – Das diesjährige Festwochenende des Dorfvereins Glockscheid-Wüscheld war ein voller Erfolg: An drei Tagen wurde im Wüschelder Neubaugebiet bei einem vielfältigen Musikprogramm gefeiert und auf das Dorfleben angestoßen. Die Planungen für das Dorffest vom 1. bis 3. Mai 2026 in Glockscheid haben bereits begonnen – auf vielfachen Wunsch findet wieder eine Almblick-Revival-Party statt.

Den Auftakt bildete in diesem Jahr eine Rockparty mit den „Lumberjacks“ und der Newcomer-Rockband „Qu!nt Felicity“. Am nächsten Tag ging es weiter mit einem Dorfabend. „Da hat der Wiedklang für einen stimmungsvollen Abend in gemütlicher Atmosphäre gesorgt und aufgrund des Wetters ein exklusives Akustik-Set ohne Strom gespielt“, blickt Pierre Fischer als 1. Vorsitzender des Dorfvereins zurück auf den einmaligen Abend. Das Highlight bildete in diesem Jahr aber das „Fest der



Spendenübergabe an die VORTOUR der Hoffnung

Blasmusik“: Vier Musikvereine („Wiedklang“ Waldbreitbach, Musikverein „Harmonie“ Kurtscheid, „Rahmser Böhmisches“, „Dorfverblecher“ aus Reifert) traten nacheinander auf, um dann in einem gemeinsamen Zusammenspiel das Dorffest 2025 zu beschließen. Mehr als 300 Gäste ließen sich dieses Spektakel nicht entgehen. An allen Abenden sorgte DJ Almblick zusätzlich für Partystimmung.

„Wir konnten auch in diesem Jahr mit einem Programm überzeugen, das bei freiem Eintritt für jede Generation etwas bereit hielt“, schaut Fischer auf das erfolgreiche Wochenende. „Doch erst durch die großartige Hilfe unserer Mitglieder, befreundete Vereine und unsere heimischen Dienstleister, Gastronomen und Firmen konnten wir das Fest stemmen“, bedankt

sich Manuel Hardt als 2. Vorsitzender bei dem ungebrochenen Engagement. So war es auch in diesem Jahr wieder möglich, eine Tombola mit attraktiven Preisen auf die Beine zu stellen. „Die Hälfte der Einnahmen aus dem Losverkauf, in diesem Jahr 900 Euro, haben wir wieder an die Vor-Tour der Hoffnung gespendet“, berichtet Hardt. „Uns ist es wichtig, auch an die Menschen zu denken, die ein schweres Schicksal haben und nicht mit uns ausgelassen feiern können“, so Fischer.

2026 erneute Almblick-Party

„Im kommenden Jahr gibt es wieder eine Almblick-Revival-Party, deren Erfolg uns 2024 positiv überrascht hat. Dieses Mal



Fest der Blasmusik



Auch die Kinder haben Spaß



wird es wieder ein tolles ‚Klassentreffen‘ für alle geben, die ihre Jugend in der legendären Diskothek in Glockscheid verbracht haben“, verspricht Fischer. Der Dorfverein Glockscheid-Wüschheid hat sich für den 1. Mai etwas Besonderes ausgedacht. „Es wird sich lohnen, den Abschluss der traditionellen Wanderungen bei uns auf dem Festgelände in Glockscheid zu machen und vorher in den Lokaltäten in der näheren Umgebung einzukehren. Doch Näheres werden wir zu einem gegebenen Zeitpunkt veröffentlichen“, so der 1. Vorsitzende. An den weiteren Tagen gibt es wieder ein bewährtes Programm mit Live-Musik, Hüpfburg und kulinarischen Highlights. Weitere Informationen zum Dorfverein Glockscheid-Wüschheid gibt es auf dem Instagram-Account und im WhatsApp-Kanal des Vereins.

*Julia Fröder
Dorfverein Glockscheid-Wüschheid*



Lumberjacks live beim Dorffest

Fotos: Dorfverein Glockscheid-Wüschheid

KÜHN & PAULERBERG oHG Versicherungsmakler

Neuwieder Straße 34
56588 Waldbreitbach

Tel.: 0 26 38 - 2 55 99 50
Fax: 0 26 38 - 9 49 78 05

info@kp-vm.de
www.kp-vm.de

Ihr Ansprechpartner vor Ort:
Lars Duckek

Tel.: 0 26 38 - 2 55 99 53
l.duckek@kp-vm.de



Kreativ & kompetent



R. Schäfer & Söhne GmbH

56581 Ehlscheid • Mobil: 01 60.97 31 83 32



Raum- und Fassadengestaltung



maler-schaefer-soehne.de

Orientalischer Tanz für Körper, Geist und Seele

Interessierte melden sich beim VfL Waldbreitbach

Waldbreitbach – Der VfL Waldbreitbach bietet regelmäßig Kurse in Orientalischen Tänzen an. Die erfahrene Bauchtanzpädagogin Monika Weise führt immer mittwochs von 18 bis 19 Uhr Anfänger im Waldbreitbacher Kolpinghaus (Brückenstraße) in die unterschiedlichen und abwechslungsreichen Bewegungen ein. Interessierte Anfängerinnen, aber auch Fortgeschrittene können sich beim VfL Waldbreitbach melden.



Foto: Monika Weise

Reisebüro Wiedtal
Mehr sehen – mehr erleben – mehr Urlaub!

Zum Jahreswechsel auf die Blumeninsel Madeira
8 Tage im DZ mit Frühstück im Hotel
TUI BLUE MADEIRA GARDENS (Funchal) ab **894€ p.P.**

Weihnachten & Sylvester auf der Aida Cosma
7 Tage Kanaren & Madeira (ab/bis Gran Canaria) ab **1.145 € p.P.**

Unsere TOP Angebote

Besuchen Sie uns in Waldbreitbach, gerne auch mit Terminvereinbarung!

Neuwieder Straße 75 • 56588 Waldbreitbach
Tel.: 0 26 38 - 63 41 oder 48 51 • Fax: 0 26 38 - 94 57 50
info@reisebuero-wiedtal.de • www.reisebuero-wiedtal.de

„Orientalischer Tanz hat auf Körper, Geist und Seele eine gesundheitsfördernde Wirkung“, erklärt Weise. So werde die Konzentration und Auffassungsgabe, wie auch die Körperhaltung und -wahrnehmung verbessert. Zugleich wird Muskulatur gestärkt und gedehnt. Besonders für Frauen sei interessant, dass Orientalische Tänze zur Linderung von Menstruations- und Wechseljahrsbeschwerden beitragen und die Rückbildung von geburtsbedingten Veränderungen unterstützen können. „Zusätzlich macht Orientalischer Tanz Spaß und weckt auch unsere Lebensfreude! Unabhängig von Figur und Alter kann jede Frau den orientalischen Tanz erlernen“, motiviert die Trainerin alle Neugierigen. „Durch die Musik, die bunten Glitzertücher und die betörenden Blicke, die natürlich ebenfalls





150 Jahre „Paganetti's“ – Ein Jubiläum, das verbindet

Seit über 150 Jahren gibt es unzählige Geschichten rund um Paganetti's – von bewegenden Momenten bis zu kleinen Anekdoten, die das Leben schreibt. Und natürlich erzählen wir diese Geschichten gerne, wenn Sie uns danach fragen.

Doch im Jubiläumsjahr 2025 möchten wir vor allem eines: feiern – mit Ihnen!

Ob bei unseren Veranstaltungen im Laufe des Jahres oder bei einem ganz persönlichen Besuch – wir laden Sie herzlich ein, Teil unseres Jubiläums zu sein.

Freuen Sie sich auf besondere Begegnungen, auf echte Gastfreundschaft und viele schöne Augenblicke. Wir geben wie immer unser Bestes, damit Ihr Aufenthalt bei uns erholsam, herzlich und unvergesslich wird.

Denn eines hat sich in all den Jahrzehnten nicht verändert – unser Leitgedanke:

Herzlich – Familiär – Gemütlich.



www.paganettis.de



Herzlich – Familiär – Gemütlich

Waldbreitbacher Str. 15 • 53547 Breitscheid-Verscheid
02638/4139 • info@paganettis.de
Montag und Dienstag Ruhetag



eingübt werden und mit denen wir uns am schnellsten zum Lachen bringen, vergessen wir während des Kurses oft, dass wir sportlich tätig sind und merken die Anstrengung nicht so stark!"

Mitzubringen sind: Schlappchen (oder man tanzt barfuß), bequeme Kleidung, Fränsentuch (falls vorhanden) und ein Getränk. Der Kurs erstreckt sich über zehn Abende. Ein Schnuppern ist jederzeit möglich. Teilnehmen können Frauen jeden Alters; Kinder ab 12 Jahre sind auch willkommen. Die Kosten betragen

für VfL-Mitglieder 40 Euro, alle anderen zahlen 70 Euro für die zehn Abende.

Weitere Informationen gibt es bei Monika Weise telefonisch unter Tel.: 0162-8153854 oder per E-Mail an bauchtanz@vfl-waldbreitbach.de.

Einen Einblick in das vielfältige Angebote des VfL Waldbreitbach ist auf www.vfl-waldbreitbach.de zu finden. Der Verein ist auch auf Facebook und Instagram aktiv.

Julia Fröder, VfL Waldbreitbach

Politik, Kultur und Geselligkeit

Dorfverein Glockscheid-Wüschied besucht rheinland-pfälzischen Landtag

Glockscheid/Wüschied/Mainz – Politik, Kultur und Geselligkeit haben im Fokus der 1. Vereinstour des Dorfvereins Glockscheid-Wüschied gestanden. 40 Mitglieder und Freunde des Vereins fuhren gemeinsam nach Mainz und erhielten Einblicke in die Parlamentsarbeit des rheinland-pfälzischen Landtags durch ihren 1. Vorsitzenden Pierre Fischer, der bis Ende des Jahres dort Abgeordneter ist. „Gleichzeitig war noch genug Zeit, um bei tollem Wetter und leckeren Getränken Mainz zu erkunden“, erklärt der 2. Vorsitzende, Manuel Hardt.

Nach der Jahreshauptversammlung startet der Vorstand in die konkrete Planung für das kommende Dorffest, das vom **1. bis 3. Mai 2026** in Glockscheid stattfindet. Auf vielfachen Wunsch findet wieder eine Almblick-Revival-Party statt. Weitere Informationen zum Dorfverein Glockscheid-Wüschied gibt es auf dem Instagram-Account und im WhatsApp-Kanal des Vereins.

Julia Fröder

Dorfverein Glockscheid-Wüschied

Zeiss-Großplanetarium Berlin

Das Zeiss-Großplanetarium in Berlin ist eines der größten und modernsten Planetarien Europas. Eröffnet wurde es 1987 nach einer Bauzeit von nur zwei Jahren. Es hat einen Außen-Kuppeldurchmesser von 30 m und einen Innen-Kuppeldurchmesser von 23 m. Zwischen 2024 und 2026 wurde das Planetarium umfassend saniert und technisch auf den neuesten Stand gebracht. Dazu gehört unter anderem der modifizierte Sternprojektor ZEISS UNIVERSUM Model IX, der den nächtlichen Sternenhimmel an die 23 m hohe Kuppel projiziert. Außer der Dauerausstellung „Das Universum zum Anfassen“ finden ständig astronomische Veranstaltungen statt, die auch Themen aus der Naturwissenschaft präsentiert. Der Planetariumssaal bietet Platz für 307 Besucher und der Kinosaal für 160 Besucher. Januar 2025 wurde das Großplanetarium Berlin aufgrund seiner historischen, architektonischen und städtebaulichen Bedeutung unter Denkmalschutz gestellt. Mit seinem beeindruckenden Erscheinungsbild trägt es wesentlich zum Erscheinungsbild von Berlin bei.

Quellen: Stiftung Planetarium Berlin / Wikipedia – Zeiss-Großplanetarium
Heidemarie Mohr



Foto: Pierre Fischer

WIR SAGEN DANKE

130 JAHRE

DER VERKEHRSVEREIN WALDBREITBACH VERWALTET VERSCHIEDENE BEREICHE:

- Wiederrasse an der Ölmühle
- Boulebahn am Kinderspielplatz
- Ölmühle zus. mit den Bräpe Jonge
- Blumenschmuck im Dorf
- Tretbecken am Fratze Hölzje zus. mit den Bräpe Jonge

Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern und Freunden für die Unterstützung

www.verkehrsverein-waldbreitbach.de

Neu in Waldbreitbach

Ich heiße Daniela Sorg und habe am 23.10.2025 eine Praxis für ganzheitliche Aromaanwendungen mit Shop in Waldbreitbach eröffnet.

Die wunderbare Welt der Düfte fasziniert mich schon seit langer Zeit. Aus einem Wortspiel mit Duft (Aroma) und wunderbar (magic) entstand schließlich der Name meines Unternehmens aroMagicx.

Gemäß meiner Philosophie „Sei ganz Du“ steht für mich die ganzheitliche Betrachtung des Menschen mit seiner Einzigartigkeit, all seinen Wünschen und Bedürfnissen im Vordergrund. Somit biete ich für jeden individuelle Aromaanwendungen an, die der Steigerung des Wohlbefindens dienen und die Förderung und Erhaltung der Gesundheit bezwecken. Dabei spielen die ätherischen Öle (nur 100% naturrein in Bio-Qualität) eine zentrale Rolle, da sich durch sie die ganze Welt der Düfte erschließt.

Ich biete in meiner Praxis, neben ausführlichen Beratungen, verschiedene Aromawellness-Massagen (z. B. Rückenstreichungen, Reiki) mit ätherischen Ölen an und erstelle auf Wunsch auch Duftkonzepte für Firmenräume, Arztpraxen, Hotels, etc. In meinem Shop führe ich ein großes Sortiment ätherischer Öle, Pflanzenwässer und Pflegeöle, beduftbaren (Aroma-) Schmuck, Räucherwerk und -zubehör, Bio-Tees, und vieles mehr rund um die Welt der Düfte und des Wohlbefindens. Ich würde mich freuen, wenn Sie mal „vorbeischnuppern“! Duftige Grüße...

Ihre Daniela Sorg

Daniela Sorg
Aromapraktikerin
MAScent® | PROFESSIONAL
Master of Aromapractice





Aromapraxis und Shop
Neuwieder Str. 26 56588 Waldbreitbach
+49 (0)162 1936117 info@aromagicx.com www.aromagicx.de

aroMagicx®
Aromapraxis und Shop

NEUERÖFFNUNG

**Neuwieder Str. 26
56588 Waldbreitbach**

Öffnungszeiten

Donnerstag 10:00 - 12:00 14:00 - 16:00
Freitag 10:00 - 12:00 14:00 - 16:00
Samstag 10:00 - 12:30
und nach Vereinbarung

Ich freue mich auf Sie!
Ihre Daniela Sorg
 Aromapraktikerin
 MAScent® | PROFESSIONAL
 Master of Aromapractice
 www.aromagicx.de

Ätherische Öle • Hydrolate • Aromaaccessoires
Aromamassage • Aromafachberatung
Räucherwerk



Unsere Kompetenz

für Ihren Erfolg

seyboldsteuerberatung

Prof. Dr. Michaela Seybold
Im Winkel 4 · 56587 Straßenhaus
Telefon 0 26 34. 9 40 90 14
Telefax 0 26 34. 9 40 90 15
e-mail info@seybold-stb.de

www.seybold-stb.de



- Individuelle Steuerberatung
- Finanzbuchhaltung / Rechnungswesen
- Lohn- und Gehaltsbuchhaltung
- Jahresabschlusserstellung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Unternehmensgründung / -sicherung
- Altersvorsorge
- Erben / Vererben / Vermögensnachfolge



Weihnachtsdorf Waldbreitbach erstrahlt vom 29.11. bis 25.01.

Der idyllische Ort Waldbreitbach im Wiedtal verwandelt sich bereits seit 35 Jahren in das Weihnachtsdorf Waldbreitbach. Dabei handelt es sich nicht um einen eingezäunten Marktplatz oder ein Hüttendorf, sondern der gesamte Ort selbst wird mit weihnachtlichen Attraktionen und zahlreichen Krippen geschmückt.

Vom 29. November 2025 bis zum 25. Januar 2026 wird es stimmungsvoll, wenn alles in goldenem Glanz erstrahlt. Die Besonderheit am Weihnachtsdorf Waldbreitbach ist, dass sich alle Attraktionen weitläufig im Dorf verteilt an der frischen Luft befinden. Sie bleiben alle bis zum letzten Sonntag im Januar aufgebaut, können täglich besucht werden und der Eintritt ist frei.

Zur feierlichen Eröffnung findet am Freitag, 28.11. um 18:00 Uhr ein Fackelzug durch den Ort statt, bei dem alle Attraktionen erstmals für diese Saison erleuchtet werden. Der Musikverein Wiedklang begleitet den Zug und spielt am Ende auch am Handwerksmuseum, wo es Glühwein und Döppekuchen gibt.



Weihnachtsdorf
WALDBREITBACH
vom 29. November 2025
bis 25. Januar 2026
Christkindchenmarkt
6.-7. Dez. 2025
13.-14. Dez. 2025

- ★ Open Air
- ★ Eintritt frei
- ★ täglich geöffnet
- ★ Krippenweg über 80 Stationen

Logo: WIEDTAL
Logo: WALDBREITBACH
Logo: GEWERBEVERBAND WALDBREITBACH

Die Highlights im Ort sind die große Naturwurzelskrippe in der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt, das neue Adventskalender-Haus mit internationalen Weihnachts-Szenen, der „Stern von Bethlehem“ – ein mit 3.500 Glühbirnen und über 20 Krippen bestückter Wanderweg, schwimmende Krippe und schwimmender Adventskranz auf der Wied, die lebensgroßen Figuren aus dem Erzgebirge auf der Kirchentreppe, die einen nagelneuen Anstrich erhalten haben, die Freilandkrippe und die Schwibbogen-Krippe. Für ein goldenes Funkeln in der Dorfmitte sorgt die Weihnachts-Illumination am 18 m hohen Zunftbaum mit 6 m Durchmesser und fast 10.000 LEDs.



Über 80 Stationen leuchten am „Krippenweg“, der über 2 km am Wiedufer entlang und durch den Ort verläuft. Dazu gehören auch liebevoll gestaltete kleine Krippen in Geschäften und Privatgärten. Offene Führungen finden samstags und sonntags statt, Gruppenführungen können jederzeit gebucht werden. Lose für die große Tombola mit über 200 Sofortgewinnen im Gesamtwert von etwa 6.000 € sind im Ort erhältlich. Man erfährt sofort seinen Gewinn, der im Hotel zur Post abgeholt werden kann. Hauptpreise sind Übernachtungen in den Partnerhotels oder eine Heißluftballonfahrt.

Am 2. und 3. Adventwochenende (6.–7.12. und 13.–14.12.) findet der Christkindchenmarkt mit regionalen Ausstellern statt. Das Christkind schaut dort mit kleinen Geschenken vorbei und steht für Fotos bereit. Auf der Bühne spielen Musikvereine aus der Region. →



Gebrüder Hertling

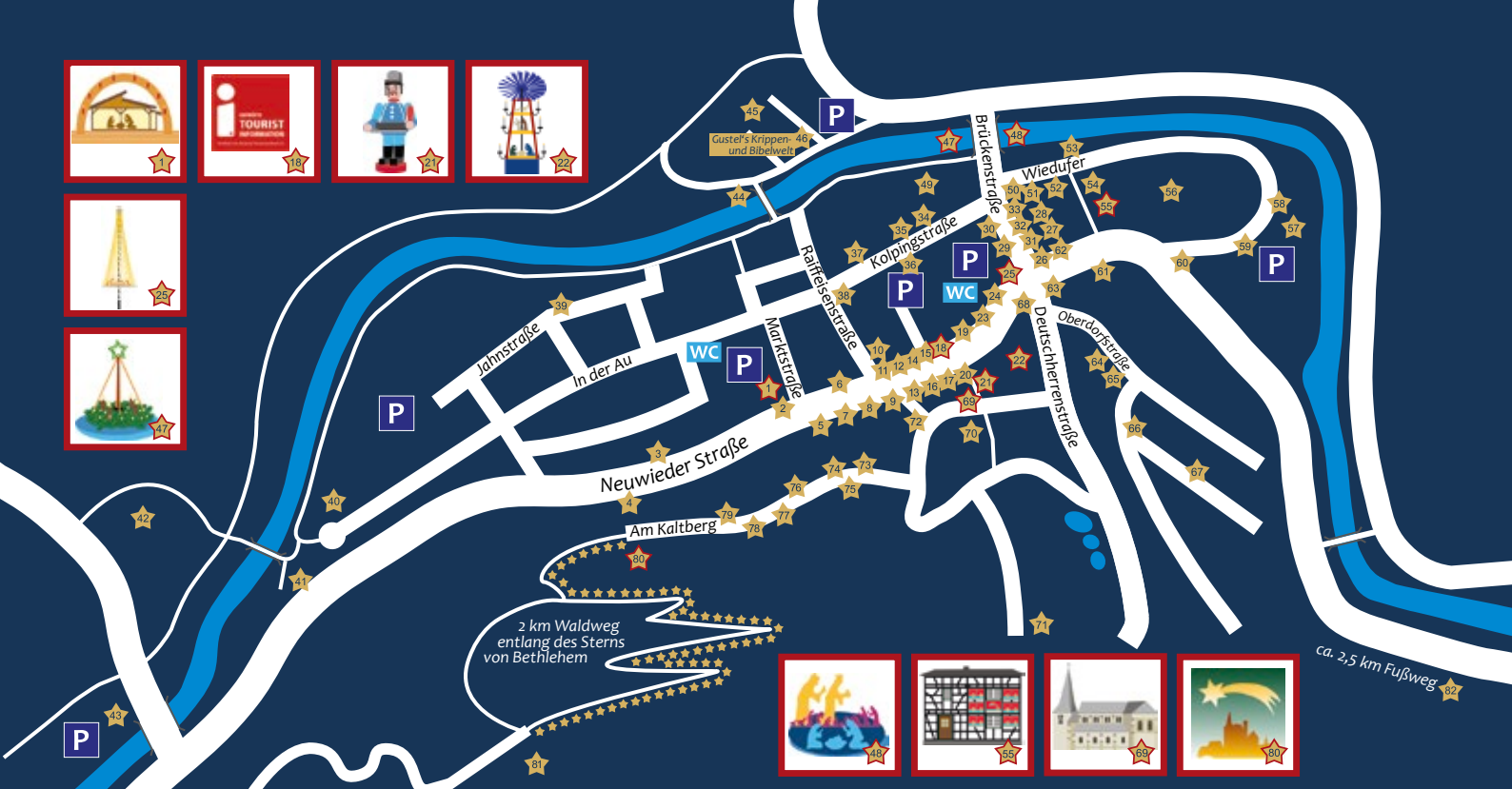
Inh.: Anita Hertling

**Möbelhaus -
Holzschnitzereien**

Ihr Fachgeschäft für:

- Weihnachtskrippen
- Krippenzubehör
- Weihnachtsschmuck
- Geschenkartikel in Holz u. anderen Materialien

56588 Waldbreitbach
Neuwieder Str. 20
Tel. (0 26 38) 316
gebr.hertling@t-online.de



- 1 Schwibbogenkrippe
- 2 Gaststätte Beim Ömmes
- 3 Elektro Reuschenbach
- 4 Familie Girstein
- 5 Schreineri Gebrüder Hertling
- 6 Familie Rechenmacher
- 7 AroMagix
- 8 Glockenspiel am Rathaus
- 9 Marien-Apotheke
- 10 Töpferlei Schmitz
- 11 Neumann Immobilien
- 12 Martina Weingarten Fotografie
- 13 Simone's Conditori
- 14 Wied-Galerie

- 15 Sparkasse
- 16 Kühn & Paulerberg
- 17 Hörakustik Krell
- 18 Touristik-Information
- 19 Friseur Style Haus
- 20 Raumaussstattung Schmitz
- 21 Weihnachtsfiguren Kirchtrepp
- 22 Weihnachtspyramide
- 23 Reisebüro Wiedtal
- 24 Altes Kreuz
- 25 Beleuchteter Zunftbaum
- 26 Dorfschmiede
- 27 Freilandkrippe
- 28 Weihnachtsdorf-Bude

- 29 Blumen Böhm
- 30 Gewächshaus Krippenausstellung
- 31 Fotostudio Bergob
- 32 Falc Immobilien
- 33 Haus Böhm
- 34 Familie Strauf
- 35 Familie Eulenbach
- 36 Hannelore Hertling
- 37 Wied Apotheke
- 38 VR Bank
- 39 Kita Mutter Rosa
- 40 Deutschherrnschule
- 41 Kreuzkapelle (23.12.-7.1.)
- 42 Kloster St. Josefshaus (23.12.-7.1.)

- 43 Wiedtalbad
- 44 Nassen's Mühle
- 45 Bistro BlindDate
- 46 Gustel's Krippen- und Bibelwelt
- 47 Schwimmender Adventskranz
- 48 Schwimmende Krippe
- 49 Krippen Schaukästen
- 50 Krippe Kolpinghaus
- 51 LED Kolpinghaus
- 52 Familie Hartmann
- 53 Wiederrasse
- 54 Ölmühle
- 55 Adventskalender-Haus
- 56 Kinder-Krippenweg

- 57 Camping Strandbad
- 58 Uwe's Partykneipe
- 59 Rewe
- 60 Schaukasten Strandbadweg
- 61 Fahrschule Grünwald
- 62 Alte Gärtnerei
- 63 Café Schmidt
- 64 Familie Reiprich
- 65 Antoniuskapelle
- 66 Unterwasserkrippe Familie Damme
- 67 Familie Schmid
- 68 Hotel zur Post
- 69 Pfarrkirche Maria Himmelfahrt
- 70 Commende

- 71 Ferienwohnung Momente
- 72 Familie Klein
- 73 Familie Glüsing
- 74 Hermann Schlich
- 75 Evangelische Kirche
- 76 Familie Radermacher
- 77 Familie Heigel
- 78 Familie Salz
- 79 Familie Zimmermann
- 80 Stern von Bethlehem
- 81 Kloster Marienhaus (23.12.-7.1.)
- 82 Lacher Stall

Am 6.-7.12. gibt es den Selberrmacher-Basar im Kolpinghaus. Am 24.1. veranstalten der VfL und FC Waldbreitbach das Weihnachtsbaumwerfen. Für Kinder gibt es eine neue spannende Rallye durch den Ort. Im Schmidepark bietet die Weihnachtsdorf-Bude Heißgetränke und Snacks an. Zur Abrundung eines Tagesausflugs ins Wiedtal bieten sich ein Mittagessen oder Kaffee und Kuchen in einem der Restaurants und Cafés an. Eine Reservierung ist auch für Kleingruppen unbedingt zu empfehlen. Kostenfreies Informationsmaterial versendet der Touristik-Verband Wiedtal, in der Touristik-Information vor Ort finden Besucher Souvenirs und Weihnachtsgeschenke.

Wieder geöffnet!

Gustel's Krippen- und Bibelwelt mit über 2.500 Krippen aus aller Welt auf 800 m² Ausstellungsfläche. Krippen aus fast allen europäischen Ländern aber auch exotische Krippen aus Afrika, Alaska, Russland, China und Peru sind zu bewundern. Kontakt: Alexander Hertling
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr
Sa., So., Feiertage 12:00 – 18:00 Uhr
Gruppen jederzeit nach Vereinbarung
Eintritt: Erwachsene 6,00 €, Gruppentarif 5,00 €
Kinder bis 12 Jahre 3,00 €, Familien 15,00 €

Touristik-Verband Wiedtal e.V.



KLEINKUNSTBÜHNE WALDBREITBACH



16.11.2025

NOTES OF BERLIN – Joab Nist

14.12.2025

„Die lustigsten Zettel Deutschlands live auf der Bühne!“

BLÖZINGER – KopfKinoKabarett

18.01.2026

„Das Ziel ist im Weg“

HG BUTZKO – Kabarett & Satire

01.03.2026

„Klappe zu! Der satirische Jahresrückblick“

TIM BECKER – Bauchredner „Schnauze“

22.03.2026

WILLI & ERNST - Comedy

19.04.2026

„Programm Nr. 7 – verflucht nochemo!“

KABARETT SURPRISE

Sa. 09.05.26

„Es wird nicht verraten, wer kommt!“

COMEDY-DINNER „LeckerLachen“

19.00 Uhr

3-Gang-Menü + 3 Künstler

Immer sonntags
um 20.00 Uhr &
auch ein ideales
Weihnachts-
geschenk!



HOTEL ZUR POST, Neuwieder Straße 44, 56588 Waldbreitbach
Tel: 02638/ 9260 • www.hotelzurpost.de • KEIN RUHETAG



Eine Pause für die Läuferinnen und Läufer während des WUT 2025 am Malberg

Foto: VfL Waldbreitbach / Arne von Schilling

VfL Waldbreitbach organisiert herausfordernde Lauf-Veranstaltungen

Der VfL Waldbreitbach veranstaltet seit Jahren Laufveranstaltungen, die sich wegen ihres besonderen Charakters von vielen Läufen in der Region absetzen:

Der **13. WiedtalUltraTrail (WUT)** findet am **21. März 2026** statt. Die Besonderheiten: Es ist kein Wettrennen, sondern ein geführter Gruppenlauf für bis zu 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Die zu bewältigenden 65 Kilometer auf den Höhen und durch die Tiefen des Wiedtals sind gewürzt mit einigen Anstiegen mit insgesamt ca. 2100 Höhenmetern. Die Läufer müssen bestimmte Leistungsvorgaben aufweisen, damit die Ganztagesveranstaltung auf abwechslungsreichen Wanderwegen mit tollen Aussichten auch genossen werden kann. Die Frauen und Männer sind immer wieder beeindruckt von der Schönheit der Region. Die Läufer­schar wird zwischendurch viermal verpflegt und der Lauftag endet mit einem gemeinsamen Pasta-Abend im Hotel zur Post Waldbreitbach.

Infos: www.mut-zum-wut.de

Der **Bärenkopplauf** findet am **Freitag, 7. August 2026**, zum sechsten Mal statt. Hier ist nicht die Streckenlänge von 11 Kilometern das Besondere, sondern vielmehr der Trailcharakter des Streckenverlaufs. Die Strecke verläuft auf dem Premiumwanderweg „WällerTour Bärenkopp“, wobei sich das Ziel



Die Top-3-Läuferinnen des diesjährigen Bärenkopplaufs



Die jungen Läuferinnen und Läufer sind mit Elan beim Bärchenlauf dabei

Fotos: VfL Waldbreitbach / Josef Hoß

oben an den Klosterbergterrassen oberhalb von Waldbreitbach befindet. Es sind 360 Höhenmeter bergauf und 260 Höhenmeter bergab zu bewältigen. Infos: www.baerenkopplauf.de. Im Zusammenhang mit dem Bärenkopplauf wird es in diesem Jahr ebenfalls am 7. August den dritten Bärchenlauf geben. Vier Kinderläufe (U6, U8, U10, U12) finden am Nachmittag auf dem Klosterberg statt. Bei der Premiere haben 85 Kinder ihr Können gezeigt.

Möglich wird die Austragung solcher Laufveranstaltungen nur durch ein engagiertes Helferteam.

Julia Fröder, VfL Waldbreitbach

MODERNE BADAUSSTATTUNG

Klothen
MEISTERBETRIEB

SANITÄR · HEIZUNG · SOLAR

Industriegebiet
56579 Bonefeld
Beim Weißen Stein 2
Tel.: 0 26 34-98 13 11
www.klothen.de

KOMPETENZ RUND UM HEIZUNG UND SANITÄR

Vom Weihnachtszauber in den Konfettiregen

KG Brave Jonge e.V. steht in den Startlöchern für die Weihnachtszeit und die Session 2025/26

Das Jahr neigt sich dem Ende entgegen und die KG Brave Jonge macht sich bereit für die kommende Session. Mit Prinzenpaar, Tanzgruppen und Elferrat im Gepäck, lädt die KG herzlich zu den Veranstaltungen in der Session. Los geht es mit der Kappensitzung am 17. Januar im Kolpinghaus mit der Proklamation des Prinzenpaares. Dort wird auch der Kinderkarneval (31. Januar 2026), der Seniorenfrüschoppen (8. Februar 2026) und die Maskenparty (14. Februar 2026) stattfinden. Das Highlight der Session bildet dann wieder der große Wiedtaler-Rosenmontags-Umzug (16. Februar 2026), der ebenfalls mit seiner After-Zuch-Party im Kolpinghaus enden wird. Doch bevor es in Waldbreitbach wieder bunt her geht, lädt die KG zu Waffeln und Glühwein in gemütlicher Atmosphäre an die Wiedterassen ein. An den Weihnachtsmarktwochenenden findet ihr die KG ab diesem Jahr neben dem Adventskalenderhaus an der Wied. Neben dem üblichen Angebot von Waffeln, Glühwein und Kakao, wird es auch in diesem Jahr wieder die ein oder andere Überraschung geben. Wer also neugierig ist und Lust hat, sich mit der KG auf Weihnachten einzustimmen ist herzlich Willkommen!

Die KG Brave Jonge e.V. freut sich auf eine schöne bunte Session und wünscht bis dahin eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute für das neue Jahr 2026!

Juliane Rams

KG Brave Jonge Waldbreitbach e.V.



Die KG auf dem Wagen

Foto: Martin Schmitz



Die KG ist wieder vertreten auf dem Weihnachtsmarkt

Foto: Juliane Rams



KG Brave Jonge

Foto: Willi Schmitz

An alle Vereine von Hardert!

Schwerpunkt Ausgabe Dezember 2025: „Hardert“

Schwimmen lernen und ausüben

Warum solltest du sicher Schwimmen lernen?

Sicher schwimmen zu können ist gleich in doppelter Hinsicht sinnvoll: Zum einen ermöglicht dir sicheres Schwimmen einen angenehmen und angstfreien Aufenthalt im Wasser, der für Spaß und Bewegung sorgt und gleichzeitig deine Ausdauer und Koordination fördert. Zum anderen verhindert sicheres Schwimmen, dass du bei einem Boots- oder Badeunfall ertrinkst. Sicher und ausdauernd schwimmen bedeutet, mindestens 15 Minuten durchgehend schwimmen zu können!



In welchem Alter solltest du schwimmen lernen?

Grundsätzlich ist niemand zu jung oder zu alt zum Schwimmenlernen! Wichtig ist lediglich, dass du es auch lernen möchtest. Das größte Hemmnis beim Schwimmen lernen ist nämlich dein Kopf – denn dein Überlebensinstinkt sagt: Geh nicht ins Wasser, das ist gefährlich! Wenn du bereit bist, an dieser Angst zu arbeiten, bist du den ersten Schritt des Weges schon gegangen.

Wie lange dauert es, bis du schwimmen kannst?

Schwimmen lernen ist eine sehr individuelle Angelegenheit. Es kann nicht sicher gesagt werden, wie lange du brauchen wirst, bis du sicher schwimmen kannst. Dies ist unter anderem abhängig von deiner Bewegungsvorstellung, deiner Beweglichkeit, deiner Kondition und deiner Einstellung zum Element Wasser.

Wie lernt man am besten schwimmen?

Wichtig ist, dass du das Element Wasser als solches kennen lernst und beginnst, dich darin wohlfühlst. Spielerische Formen unter Aufsicht mit Freunden und Verwandten sind hier häufig am geeignetsten. Damit Kinder keine Angst vor Wasser entwickeln, sollten sie mit dem nassen Element so früh wie möglich in Berührung kommen. Die Wassergewöhnung kann in der Badewanne, in der Dusche und bei Babyschwimmkursen stattfinden. Es geht dabei um die dauerhafte Gewöhnung an das Wasser und die Vorbeugung von Wasserangst.

Wie geht es weiter, wenn du die Grundlagen erlernt hast?

Für Fortgeschrittene (also nach dem Seepferdchen) geht es weiter mit dem Deutschen Schwimmabzeichen Bronze („Freischwimmer“). Mit der erfolgreich abgelegten Prüfung giltst du als sicherer Schwimmer. Danach folgen noch die Leistungsstufen Deutsches Schwimmabzeichen Silber und Deutsches Schwimmabzeichen Gold.



Wer möchte, kann bei der DLRG auch noch die Ausbildung zum Juniorretter und in den nächsten Stufen zum Rettungsschwimmer Bronze, Silber oder Gold absolvieren.

Du möchtest in einem Schwimmkurs Schwimmen lernen und zu einem sicheren Schwimmer werden? Du möchtest weitergehende Schwimmabzeichen erwerben? Das Wiedtalbad und die DLRG bieten entsprechende Schwimmkurse für Kinder und Erwachsene an. Ganz egal wie alt du bist: Bei uns lernst du sicher Schwimmen!

Situation der Bäder

Schwimmbäder

Um das Schwimmen zu erlernen, es auszuüben und sich darüber hinaus im Rettungsschwimmen zu engagieren, bedarf es einer ausreichenden Anzahl von geeigneten Schwimmbädern. Spaßbäder sind häufig aufgrund ihrer fehlenden Wasserfläche bzw. -temperaturen nicht geeignet.

Die Zukunft der Schwimmbäder

Jedoch besteht ein allgemeiner hoher Sanierungs- und Modernisierungsbedarf, fehlendes Fachpersonal und fehlende ehrenamtliche Mitarbeiter. Schwimmbäder sind dabei nicht nur Stätten des Schwimmenlernens, sondern auch Orte der Begegnung für verschiedene Altersklassen, Plätze zur Entspannung und zur Rehabilitation. Jährlich nimmt die Zahl der Bäder, die dauerhaft ihre Türen schließen müssen, zu – und diese Orte gehen verloren. Deshalb setzt sich die DLRG zusammen mit ihren Partnern in der Bäderallianz für den Erhalt und den Ausbau der Bäderlandschaft in Deutschland ein.






Waffeln mit Kirschen und Sahne, Kaffee und Kuchen – dazu leckeres Weihnachtsgebäck zum Mitnehmen



Weihnachtszeit

in Simones Conditorei



Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Vier Jahre Simones Conditorei im Herzen von Waldbreitbach!

Was als kleine, süße Idee begann, ist dank Euch zu einem Ort geworden, an dem sich Menschen begegnen, genießen und wohlfühlen. Dafür möchten wir von Herzen Danke sagen: An unsere treuen Gäste, an alle spontanen Vorbeischauer, an unser großartiges Team – und an die gesamte Waldbreitbacher Gemeinschaft, die uns seit vier Jahren so herzlich trägt. Ihr seid der Grund, warum es bei uns nicht nur nach Kaffee und Kuchen duftet, sondern auch nach Freude, Herzlichkeit und echtem Miteinander. Wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame Jahre mit Euch voller Genuss, Begegnungen und liebevoller Backkunst.

Eure Simone & das Team der Conditorei



Torten für jeden Anlass

Simones Conditorei · Inh. Simone Palloschi · Neuwieder Straße 32 · 56588 Waldbreitbach · Tel.: 0 26 38 - 3 61 99 15

Schwimmfähigkeit nimmt ab

Ohne Schwimmbäder kein Schwimmunterricht in Schulen und Vereinen. Immer weniger Kinder lernen schwimmen und der Anteil der Nichtschwimmer in der Bevölkerung steigt. Die Corona-Pandemie hatte diese Trend noch verstärkt.

Projekt „Bäderleben“

Um eine nachhaltige Bäderversorgung sicherstellen zu können, bedarf es einer umfangreichen und fundierten Datenlage. Daran arbeitet die Hochschule Koblenz mit ihren Partnern, darunter die DLRG, seit einigen Jahren. Seit 2020 bietet das Projekt „Bäderleben“ eine umfangreiche Online-Datenbank mit rund 9.500 erfassten Bädern. Der Fokus liegt derzeit darauf, die Daten aktuell zu halten und weiter zu vertiefen.

Schwimmunterricht in der Zukunft

Ein höchst erfreulicher Aspekt in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach ist, dass das Wiedtalbad für die Bevölkerung erhalten bleibt und gemäß Ratsbeschluss bald saniert werden soll.

„Wir schlagen Wellen“

Mitmachen. Mitgestalten. Mitreißen.

Das Wiedtalbad wird nach einer eineinhalb- bis zweijährigen Sanierungsphase wieder für die Ausbildung und das Ausüben des Schwimmens zur Verfügung stehen. Dafür benötigen wir jedoch dich! Die DLRG verzeichnet zwar einen Rekordzuwachs an passiven Mitgliedern, gleichzeitig fehlt es jedoch in allen



Fotos: DLRG

Positionen an aktiven Mitgliedern. Die DLRG ist auf das Engagement ihrer ehrenamtlichen Helfer angewiesen, ohne die die wichtige Arbeit nicht möglich wäre. Ehrenamt lebt von Menschen wie dir – von Leidenschaft, Teamgeist und dem Wunsch, etwas zu bewegen.

Was macht eigentlich ein Vorstandsmitglied, ein Jugendwart, eine Ausbilderin oder ein Wachgänger? Wer sind die Menschen hinter den Einsatzklamotten? Und wie verbinden sie Beruf und Ehrenamt? In der DLRG hast du viele Möglichkeiten, aktiv zu werden. Finde heraus, was dir wirklich Spaß macht und woran dein Herz hängt!

Thomas Becker

Ortsgruppe Neuerburg-Waldbreitbach e. V.
www.neuerburg-waldbreitbach.dlrg.de
info@neuerburg-waldbreitbach.de

DLRG

www.wiedtalbad.de
info.wiedtalbad.de
 02638-4228





Chorfahrt nach Bad Kreuznach

248 Jahre alt ist der Kirchenchor Cäcilia 1777 Waldbreitbach, doch dieses Alter merkt man ihm nicht an. Die Sängerinnen und Sänger des stetig wachsenden Chores unter Leitung von Dekanatskantor Peter Uhl haben gerade in den letzten Jahren zahlreiche kleinere und größere Projekte auf die Beine gestellt, geistliche wie weltliche.

Am letzten Juniwochenende wurde nach einigen Jahren Pause ein langgehegter Wunsch vieler Mitglieder wahr: Der Chor machte sich auf zu einer gemeinsamen Fahrt mit Übernachtung. Die Reise ging dieses Mal in die wunderschöne Kurstadt Bad Kreuznach. Nach ausgiebigem Bummeln durch die Kreuznacher Altstadt ging es in den Vorort Winzenheim, wo die Sängerinnen und Sänger aus Waldbreitbach die Vorabendmesse in der Kirche St. Peter musikalisch begleiteten. Zu Gehör gebracht wurde die gefällige „Messe brève no. 7“ des franzö-

sischen Komponisten Charles Gounod, von der sich die Gemeinde in der gut gefüllten Kirche begeistert zeigte. An der Orgel begleitet wurde Cäcilia 1777 dabei von Kantor Klaus Evers. Ein freudiges Wiedersehen gab es mit dem jungen Pastor der Gemeinde, Patric Schützeichel, der aus Roßbach stammt und sich gerne Zeit für die Gruppe aus seiner Heimat nahm.

Höhepunkte des nächsten Tages waren ein Besuch im wundervollen Freilichtmuseum Bad Sobernheim und eine Weinprobe unter einer riesigen Trauerweide im traumhaften Garten des Weinguts Simon, bei dem verschiedene Nahe-Weine ihre Qualität unter Beweis stellen konnten. Schon auf der Rückfahrt stand fest: Die nächste Chorfahrt wird kommen, und zwar bald!

Willi Schmitz

Klänge der Freude

Am Ostermontag, den 21. April 2025, lud der Kirchenchor Cäcilia 1777 Waldbreitbach unter der Leitung von Dekanatskantor Peter Uhl zu einer kirchenmusikalischen Andacht in die sehr gut besuchte Pfarrkirche Waldbreitbach ein. Unter dem Titel „Klänge der Freude“ wurde die neu angeschaffte Chororgel der Öffentlichkeit vorgestellt. Das abwechslungsreiche Programm bot Werke aus verschiedenen Epochen vom Mittelalter bis zur Gegenwart, um alle Facetten des neuen Instruments vorführen zu können.

Für die im Vorfeld als Projekt ausgeschriebene Darbietung wurde der Kirchenchor von Gastsängerinnen und Gastsängern unterstützt. Der Kinder- und Jugendchor bereicherte das Konzert mit seinen jungen, kräftigen Stimmen. Auch zahlreiche Solistinnen und Solisten aus den eigenen Reihen sowie Instrumentalistinnen und Instrumentalisten wirkten mit. Im

Mittelpunkt stand allerdings bei dem gesamten Konzertprogramm die neue Chororgel.

Höhepunkte des Konzerts waren einerseits festliche Klassiker wie das „Halleluja“ von Händel und die namensgebenden „Klänge der Freude“ von Edward Elgar und andererseits die hierzulande selten aufgeführten und anspruchsvollen Stücke französischer Komponisten wie Louis Vierne und Charles-Marie Widor. Diese beeindruckten besonders durch das Zusammenspiel der großen Orgel auf der Empore und der neuen Chororgel im Altarraum, die die Kirche mit ihrem vollen Klang erfüllten. Das begeisterte Publikum belohnte alle Mitwirkenden mit stehenden Ovationen. Die Kollekte am Ende erbrachte einen stattlichen Betrag, so dass die Kosten für die Chororgel gedeckt sind.

Die Veranstaltung „Klänge der Freude“ ist ein weiteres Beispiel für die erfolgreiche Projektarbeit des Kirchenchors, der



regelmäßig Konzerte und musikalische Veranstaltungen organisiert. Diese sind ein fester Bestandteil des kulturellen Lebens in Waldbreitbach und ziehen Besucherinnen und Besucher aus der gesamten Region an.

Der Kirchenchor Cäcilia 1777 Waldbreitbach dankt allen Mitwirkenden und dem spendenfreudigen Publikum für ihre Unterstützung und freut sich bereits auf die nächsten musikalischen Höhepunkte. Am Pfingstsonntag steht Mozarts „Orgelsolemnität“ auf dem Programm.



Willi Schmitz

Kirchenmusikalische Andacht

Kirchenchor Cäcilia 1777 Waldbreitbach gestaltet Kirmesgottesdienst mit GastsängerInnen

Schwungvolle „Missa for Youth“ von Tjark Baumann

Waldbreitbach, 31. August 2025 – Ein besonderer musikalischer Höhepunkt erwartete die Besucher des diesjährigen Kirmesgottesdienstes in Waldbreitbach: Der Kirchenchor Cäcilia 1777 gestaltete den Gottesdienst gemeinsam mit Gastsängerinnen und Gastsängern und präsentierte dabei die „Missa for You(th)“ des zeitgenössischen Komponisten Tjark Baumann. Instrumental unterstützt wurde der Chor dabei von Eric Schmidt am Saxofon, Volker Born am Bass und Sebastian Strunk am Schlagzeug. Die feierliche Messe, die speziell für junge Sängerinnen und Sänger konzipiert wurde, überzeugte durch ihre schwungvolle, moderne Klangsprache, die kunstvoll verschiedene Stile mischt und nie Langeweile aufkommen lässt. Die erneute Zusammenarbeit zwischen dem stets experimentierfreudigen Kirchenchor Waldbreitbach und den GastsängerInnen

sorgte für eine besondere Atmosphäre und unterstrich die lebendige Chortradition in der Region.

„Es war eine Freude, diese Messe gemeinsam mit unseren Gästen zu erarbeiten und der Gemeinde zu präsentieren“, so Dekanatskantor Peter Uhl, Chorleiter des Kirchenchors Waldbreitbach. „Die ‚Missa for Youth‘ bietet eine wunderbare Möglichkeit, junge Menschen für die Kirchenmusik zu begeistern und gleichzeitig traditionelle und moderne Elemente zu verbinden.“ Die Aufführung der „Missa for Youth“ wurde von der Gemeinde mit großem Applaus bedacht und setzte ein musikalisches Ausrufezeichen im Rahmen der Kirmesfeierlichkeiten.

Willi Schmitz



Lebhafter Kirmesgottesdienstes in Waldbreitbach



Ehlscheid & Fillers
Steuerberater Partnerschaftsgesellschaft mbB
Hermannstraße 51 · 56564 Neuwied

■ **Unternehmen online**

Zugriff auf Ihre Buchhaltung von überall auf der Welt – auf Wunsch tagesaktuell

■ **Digitale Gehaltsabrechnung**

Gehaltsabrechnung direkt auf das Smartphone der Mitarbeiter

■ **Ersetzendes Scannen**

Rechtssichere digitale Archivierung

... und das alles bei maximaler Datensicherheit!

**IHR DIGITALER
STEUERBERATER**
www.ihr-digitaler-steuerberater.de

Tel.: 0 26 31 / 9 99 89-0 · E-Mail: info@ihr-digitaler-steuerberater.de

Bei allen
Fragen zur
E-Rechnung
sind wir
für Sie da



Foto: © rock-jobbe.com

digital!
kompetent!
für Sie da!

Roßbacher Seniorinnen und Senioren auf Tour

Das Senioren-Café im September fiel aus. Stattdessen waren die Seniorinnen und Senioren aus Roßbach auf Tour. Bei strahlend blauem Himmel ging die Fahrt nach Andernach. Hier stand als erstes ein Besuch des Geysir Museums auf dem Programm. Bevor es jedoch in die Geheimnisse der Vulkaneifel ging, konnten sich alle bei einem interessanten Film die Entstehung der Vulkaneifel und die Tätigkeiten der Vulkane in früheren Zeiten anschauen. Es war schon gewaltig anzusehen, welche Kraft und welche Auswirkungen die Ausbrüche vor vielen tausend Jahren hatten.

Mit einem alten Bergwerksaufzug wurden die Besucher in einer wilden und virtuellen Fahrt in die „Tiefen“ der Erdkruste befördert. Hier wurde in anschaulicher Art und Weise die Entstehung der gewaltigen Höhlen und des Geysir dargestellt.

Nach einer kurzen Pause im Museums-Café ging es dann auf das Schiff. Gemütlich fuhr das Schiff rheinabwärts zur Anlegestelle des Geysirs. Vom Schiff aus, spazierte die Gruppe auf einem kurzen Weg zum Geysir. Es dauerte auch nicht lange, bis das Schauspiel startete.

Eine Wasserfontäne, die immer höher wurde, schoss aus dem Felsen. Es war schon beeindruckend, welche Wucht hier das Wasser in Verbindung mit CO₂ entwickelt. Nachdem viele Fotos gemacht waren, ging es zurück aufs Schiff.

Bei der Ankunft in Andernach wartete schon der Bus für die Heimfahrt auf die Gruppe. Bei einem leckeren Abendessen (Spießbraten mit Pommes frites und Krautsalat) im Roßbacher Hof fand der Tag einen gemütlichen Ausgang.

Das nächste Senioren-Café ist am 17. Oktober 2025 ab 15.00 Uhr. Hier werden sich unsere beiden Gemeindevorstände Birgit Boos und Melanie Wionzek vorstellen. Sie berichten über ihr Betätigungsfeld, ihre Aufgaben und ihre Erreichbarkeit.

Bestimmt für viele ein interessantes Thema.

Dazu schon jetzt: Herzliche Einladung

*Thomas Boden, Ortsbürgermeister
Heinz Klein und Ewald Dasbach, Seniorenbeauftragte*



Ehlscheid

ein lebendiger Ort



im Naturpark Rhein-Westerwald
(365 m ü. NN)

Ideal zum Erholen und Entspannen

- familienfreundlich
- naturnah
- zukunftsorientiert
- Kurpark mit Kneipptrittbecken und Barfußpfad
- E-Bike-Ladestation
- Gastronomie und Therapiezentrum

Ehlscheid liegt im idyllischen Naturpark Rhein-Westerwald ganz in der Nähe zu Rheinstein, Westerwaldsteig und mit Zugang zum Klosterweg. Seine ausgesprochen schöne Lage inmitten verschiedener Naherholungsgebiete macht Ehlscheid zum lohnenden Ziel von Erholungssuchenden und Menschen aus der Region.

Gemeindeverwaltung und Touristinfo
 Parkstraße 2 · 56581 Ehlscheid · Telefon: 0 26 34 / 22 07
 Homepage: www.ehlscheid.de · E-Mail: tourist@ehlscheid.de

ADVENTSANSINGEN & VERSCHENKAKTION

EHLSCHIED
29./30.11.2025
Haus des Gastes

Sa. 16.00
Adventslieder-Singen
& Schmücken des
Weihnachtsbaumes

Sa. u. So.:
DuHIV-Bastelaktion
für Seniorenheime

An allen Tagen:
Kaffee+Kuchen
Glühwein
Kinderpunsch
Würstchen
Gebäck

VERSCHENKAKTION
für Adventsdeko
und Weihnachtsschmuck
TÄGLICH von 14-18 UHR




Veranstaltungstermine der Seniorenbeauftragten und Wanderführerin Inge Horn

Gesprächskreis „nicht nur“ für Senioren:

Der nächste Gesprächskreis findet am **Freitag, den 7. November, um 15.00 Uhr** im Lesesaal, Haus des Gastes statt.

Thema: „Offene Gesprächsrunde“

Es gibt Kaffee und Kuchen. Jeder Teilnehmer bringt sich bitte seine Tasse+Teller mit. Es wird ein Unkostenbeitrag erhoben. Anmeldung erbeten unter 02634-1875 oder 2207.

Feiertagstermin am 1. November – Allerheiligen 2025:

Treffpunkt: 11.00 Uhr am Parkplatz Rathaus Rengsdorf.
Wir bieten Fahrgemeinschaft an und fahren nach „Berg Schönstatt“ bei Vallendar/Rhein.

Geführte Samstagswanderungen (Winterzeit):

- **Termin: 8. November 2025 – 13.30 Uhr**
Treffpunkt: Parkplatz Rathaus Rengsdorf
Einkehr: 15.30 Uhr Dorfschänke Hardert
- **Termin: 15. November 2025 – 13.30 Uhr**
Treffpunkt: Parkplatz Sportplatz Melsbach
- **Termin: 22. November 2025 – 13.30 Uhr**
Treffpunkt: Parkplatz Deichwiesenhof Bonefeld
- **Termin: 29. November 2025 – 13.30 Uhr**
Treffpunkt: Parkplatz Wingertsberg Oberbieber

Info, Leitung und Führung:

Inge Horn – Info (02634-1875)
Gemeindeverwaltung Ehlscheid (02634-2207)



ADVENTSANSINGEN & VERSCHENKAKTION

EHLSCHIED
29./30.11.2025
Haus des Gastes

Sa. 16.00
Adventslieder-Singen
& Schmücken des
Weihnachtsbaumes

Sa. u. So.:
DuHIV-Bastelaktion
für Seniorenheime

An allen Tagen:
Kaffee+Kuchen
Glühwein
Kinderpunsch
Würstchen
Gebäck

VERSCHENKAKTION
für Adventsdeko
und Weihnachtsschmuck
TÄGLICH von 14-18 UHR




Martinsumzug und Martinsfeuer in Ehlscheid

Der Dorf- und Heimatverein e.V. und die Ortsgemeinde Ehlscheid laden ein zum Martinsumzug und Martinsfeuer am Samstag, den 8. November 2025.

Treffpunkt: 18.00 Uhr, Kiosk Ecke Wiedstraße/Parkstraße.
Musikalisch begleitet wird der Umzug durch den Musikverein Harmonie Kurtscheid e.V.

Im Anschluss an den Umzug wird das Martinsfeuer an der Mehrzweckhalle abgebrannt. Gegen einen geringen Kostenbeitrag werden kalte und warme Getränke und Siedewurstchen angeboten. Jedes Kind bekommt einen Martinsweck. Zum Martinsumzug und Martinsfeuer sind alle Kinder mit ihren Eltern recht herzlich eingeladen. Laternen für den Martinszug müssen die Kinder mitbringen.

Es wäre schön, wenn die Bürgerinnen und Bürger ihre Häuser zum Martinszug wieder mit Kerzen und Lichtern hell erleuchten. Zugstrecke: Wiedstraße – Lärchenweg – Tannenweg – Auf den Hähnen – Birkenweg – Weißdornweg – Kirchstraße – Rheinstraße – Parkstraße – Heimathalle

Dorf- und Heimatverein Ehlscheid e.V. und
Ortsgemeinde Ehlscheid
Ingelore Runkel, Ortsbürgermeisterin



Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach

Landesübungstag – Feuerwehr probt Stromausfall

Am Samstag, den 27. September 2025 beteiligte sich die Feuerwehr der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach am Landesübungstag Rheinland-Pfalz.

Als Thema wurde ein länger andauernder Stromausfall im Bereich des Gebietes der Verbandsgemeinde angenommen. Gemäß Drehbuch ereignete sich aus nicht bekannten Gründen ein spontaner Stromausfall in den Ortschaften Breitscheid, Hardert, Hümmerich, Rengsdorf, Rossbach/Wied, Straßenhäuser und Waldbreitbach. Ein Bereich mit ca. 12.300 Einwohnern.

Die Feststellung eines Stromausfalls erfolgt durch eigene persönliche Feststellung oder durch einen Infoalarm auf die Alarm-App der Feuerwehrangehörigen. Der Infoalarm wird ausgelöst durch eine Störungsmeldung aus den Feuerwehrhäusern oder automatisierte Ausfallmeldung des Versorgungsbetreibers. Sofern die Rettungsleitstelle Kenntnis hat wird auch durch diese ein Alarm ausgelöst.

Bei einem erkennbar länger anhaltenden Stromausfall von 30 Minuten werden die Feuerwehreinsatzzentralen besetzt und durch diese die Wehrführungen der betroffenen Gebiete alarmiert die dann die Feuerwehrhäuser besetzen.

Bei einem erkennbar länger als 90 Minuten anhaltenden Stromausfall werden auch die Ortsbürgermeister informiert. Bei einem erkennbar länger als 2 Stunden (120 Minuten) anhaltenden Stromausfall wird in die Alarmstufe 2 gewechselt. Damit werden die vollständigen Einheiten in den Bereichen zur Besetzung der Feuerwehrhäuser alarmiert.

Die Feuerwehrhäuser werden mit Notstrom versorgt und dienen als Leuchtturm sowie Notrufstelle.

In den Gemeinden ohne Feuerwehrhaus werden an vordefinierten Punkten Notrufstellen durch die Feuerwehr platziert. Über die öffentlichen Medien und Warn-Apps sowie Lautsprecherdurchsagen wird die Bevölkerung informiert.

Durch die Einsatzleitung der Feuerwehr werden Ressourcen geprüft und Reserven geschaffen.

Im Besonderen wurde auch hierbei die Notstromversorgung des gesamten Feuerwehrhaus Rengsdorf geprobt, d.h. des gesamten Gebäudes einschl. der Küche. Ist eine kurzfristige Herstellung der Stromversorgung nicht absehbar wird in die Alarmstufe 3 gewechselt. Hierbei wird die öffentliche Verwaltung in die Einsatzleitung zur Abstimmung von Maßnahmen mit einbezogen. Eine Maßnahmen ist z.B. die Sicherung der Durchhaltefähigkeit mit den Maßnahmen Lebensmittelversorgung oder Kraftstoffversorgung.

Um einen Aufenthalt und Versorgung der Bevölkerung auch in Wintermonaten bei Frost sicherzustellen werden vorgeplante und veröffentlichte Notfalltreffpunkte durch die Feuerwehr eingerichtet und die Logistik und Versorgung sichergestellt. Die weitere Betreuung erfolgt durch die Ortsgemeinden.

Während der Übung wurde diese Alarm- und Einsatzplanung durchgespielt und alle Feuerwehreinheiten der Verbandsgemeinde alarmiert. Ein vollständiger Notfalltreffpunkt wurde in der Grundschule Breitscheid aufgebaut. Hierbei wurde auch die Logistik, Versorgung und Verpflegung durchgeführt und geübt.



Im Verlauf der Übung wurden durch die Übungsleitung immer wieder realistische Szenarien eingespielt auf die durch die Teilnehmer kurzfristig eingegangen werden musste. Vor Ort in der Einsatzleitung und im Notfalltreffpunkt konnten sich Bürgermeister Hans-Werner Breithausen und der 1. Beigeordnete Pierre Fischer überzeugen. Alle Beteiligten waren sich einig, dass durch die vorhandenen Alarm- und Einsatzpläne sowie der vorgehaltenen Gerätschaft-

ten die Abarbeitung eines solchen Szenarios möglich ist, die Verbandsgemeinde gut vorbereitet ist und die Sicherheit der Bürger gewährleistet ist. Kleinere festgestellte Verbesserungen werden in die zukünftige Planung aufgenommen.

Peter Schäfer
Wehrleiter VG Rengsdorf-Waldbreitbach

Jugendfeuerwehr Kurtscheid besteht erfolgreich die Leistungsspange in Nastätten

Ein besonderer Meilenstein für die Jugendfeuerwehr Kurtscheid: Am Samstag, den 27. September 2025, stellten sich die Jugendlichen in Nastätten erfolgreich der Abnahme der Leistungsspange – der höchsten Auszeichnung der Deutschen Jugendfeuerwehr.

In wochenlanger, intensiver Vorbereitung hatten sich die Jugendfeuerwehrmitglieder auf die fünf anspruchsvollen Disziplinen vorbereitet. Dabei mussten sie nicht nur körperliche Fitness, sondern auch Teamgeist, feuerwehrtechnisches Können und Allgemeinwissen unter Beweis stellen.

Zu den Prüfungsdisziplinen gehörten das Kugelstoßen, ein 1.500-Meter-Staffellauf, der Aufbau eines Löschangriffs, eine

Schnelligkeitsübung sowie ein theoretischer Teil mit Fragen rund um Feuerwehrwissen und Allgemeinbildung. Alle Herausforderungen wurden mit Bravour gemeistert.

Die Jugendlichen zeigten eindrucksvoll, was Teamarbeit, Ausdauer und Engagement bewirken können. Die bestandene Leistungsspange ist nicht nur eine verdiente Auszeichnung für die Jugendlichen, sondern auch ein sichtbares Zeichen für den starken Nachwuchs in der Feuerwehr.

Ein besonderer Dank gilt den Betreuerinnen und Betreuern, die mit viel Einsatz die Vorbereitung begleitet haben.

Die Jugendfeuerwehr Kurtscheid bedankt sich beim Jugendfeuerwehrverband Rhein-Lahn Kreis, dass wir die Abnahme in Nastätten ablegen durften.

Peter Schäfer, Wehrleiter
Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach



Foto: Peter Schäfer

Stallhilfe / Weidedienst in Kurtscheid gesucht

Hof Weingarten
Escherwiese 7 · 56581 Kurtscheid



Andrea Wittlich & Klaus Weingarten
Mobil: +49 1717544604
stall.weingarten@gmail.com
www.stall-weingarten.de

Wir suchen für unsere kleine Stallgemeinschaft ein oder zwei nette, pferdeerfahrene Menschen, die uns nach Absprache bei der Pferdeversorgung unterstützen.

Dreimal die Woche ab ca. 8.00 Uhr und nachmittags ab ca. 17.00 Uhr. Arbeitszeit jeweils ca. eine Stunde.

Wir haben dein Interesse geweckt? Du bist zuverlässig und pünktlich? Dann melde dich gerne bei Andrea Wittlich, Mobil: 0171-7544604.

Hof Weingarten

**Locker bleiben
Muskeln zeigen**

Thera-Team SIMON
seit 1992



Thera-Team Simon Straßenhause
Raiffeisentstraße 21
56587 Straßenhause
Tel.: 02634/940354



Thera-Team Simon Ehlscheid
Parkstraße 2
56581 Ehlscheid
Tel.: 02634/1610



Manuelle Therapie • Lymphdrainage • Reformerpilates • Therapiewerkstatt

St. Martinszug am 9. November in Kurtscheid



Foto: Susanne Mohr

Am Sonntag, 9. November 2025, startet wieder der St. Martinszug um 17.00 Uhr an der Kirche zu den hl. Schutzengeln zum Martinszug.

Am Samstag, dem 8. November 2025 um 14.00 Uhr treffen sich Vereinsvertreter von der St. Hubertusschützenbruderschaft, den St. Georgs-Pfadfindern, der Kirmesgesellschaft, des Karnevalsvereins und des Musikvereins, um unter der Leitung

der Freiwilligen Feuerwehr Holz zur Aufschichtung für das Martinsfeuer zu sammeln. Im Anschluss spendiert die Ortsgemeinde einen kleinen Imbiss und Getränke.

Am Sonntag, dem 9. November 2025 findet eine Andacht um 17.00 Uhr in der Kirche statt, anschließend setzt sich dann der Martinszug mit Sankt Martin als Reiter an der Spitze, abgesichert von der Freiwilligen Feuerwehr und in musikalischer Begleitung der Harmonie mit den Kindern, Eltern, Großeltern und Begleitern in Bewegung. Der St. Martinszug nimmt seinen bekannten Weg durch den Ort, löst sich am Aussichtsturm auf und sammelt sich am Martinsfeuer.

Dieses Jahr erstmalig werden am Aussichtsturm die traditionellen Martinsbrezeln verteilt. Auch die Kitaeltern vom Förderverein der KITA Kurtscheid sorgen für Punsch, Glühwein und Getränke für die Kinder vor Ort am Turm. Die Kurtscheider Frauen stehen auch dort mit dem begehrten Kartoffelsalat und leckeren Würstchen zum Mitnehmen und bieten auch heiße Würstchen zum Verzehr vor Ort. Der Erlös ist wie immer für einen guten Zweck bestimmt!

Ich wünsche allen einen schönen St. Martinszug und eine friedliche Veranstaltung und bedanke mich im Voraus bei allen Unterstützenden und Helfern.

Melanie Anhäuser, Ortsbürgermeisterin und Team



Grafik: © DanielaEvaSchneider – stock.adobe.com

Kinder bereiten Senioren viel Spaß und Freude

Die Seniorengemeinschaft Hümmerich hatte sich zu ihrem Seniorennachmittag am 16. Oktober 2025 die Evangelische Kita „Hand in Hand“ Oberhonnefeld eingeladen. Eine Gruppe begeisterter, fröhlicher Kinder in Begleitung von Sandra Tluste, Leiterin der Kita, und Kolleginnen folgte dieser Einladung. Ihr gemeinsames Ziel war es, den Seniorinnen und Senioren einen Nachmittag voller Spaß und Lebensfreude zu bereiten – und das gelang ihnen in vollem Umfang.

Alt und Jung sangen und malten gemeinsam. Die Kinder stellten anhand einer Bilderpräsentation ihre Kita vor und schilderten aus ihrer kindlichen Sicht das Leben und Treiben dort. Außerdem schenkten sie den Seniorinnen und Senioren selbstgebastelte herbstliche Pilze aus Pappe. Alle Aktivitäten begeisterten die Hümmericher Seniorengemeinschaft sehr.

Die Kinder bekamen als Dankeschön „eine kleine, süße Gage“. Karl-Heinz Lehnert und Martin Sandmann, die Seniorenbeauftragten der Ortsgemeinde Hümmerich, bedankten sich bei den Erzieherinnen für das große Engagement ihrer Kita. Darüber hinaus hatten die beiden ein Herbstmärchen für Erwachsene – „Der feurige Oktober“ – mitgebracht. In diesem wurde von den farbigen, schönen, aber auch stürmischen Seiten des Oktobers berichtet.

Kaffee, Kuchen und viele nette Tischgespräche kamen dabei nicht zu kurz. Die von allen mit Freude gemeinsam gesungenen



Foto: privat, Martin Sandmann

Lieder – „Bunt sind schon die Wälder“, „Freut euch des Lebens“ und „Älter werden wir später“ – bildeten den Abschluss eines außergewöhnlichen, erlebnisreichen Seniorennachmittags. Das nächste Treffen der Seniorengemeinschaft Hümmerich findet am Donnerstag, den 20. November 2025, ab 15.00 Uhr im DGH Hümmerich statt. Dann wird selbstgemachter Döppekuchen genossen und miteinander „Mensch ärgere dich nicht“ gespielt. Hierzu sind alle Hümmericher Seniorinnen und Senioren ab 60 Jahren herzlich eingeladen.

*Martin Sandmann
Seniorengemeinschaft Hümmerich*

Abtei Marienstatt erkundet – Wandern, Gärten, Basilika und Brauhaus

Die Wandergruppe der Seniorengemeinschaft Hümmerich erkundete am 9. Oktober 2025 unter der Führung ihres Wanderkollegen Erwin Buslay aus Waldbreitbach viel Wissenswertes rund um die Abtei Marienstatt, die Heimat der Zisterzienser-Mönche. 34 Senior:innen machten sich per Fahrgemeinschaften auf den Weg nach Marienstatt.

Hier begann zunächst ein 5 km langer Wanderspaziergang entlang der Nister. Themen waren die historische Nisterbrücke, der 64 km lange Fluss – kommend von der Fuchskaute und mündend in die Sieg bei Wissen-Nisterbrück – sowie die umliegende Natur.

Zurück bei der Abtei standen der kleine und große Kreuzweg, der Mönchsfriedhof, der Barockgarten, der Heilpflanzengarten, das Torhaus mit Buch- und Kunsthandlung sowie die Klosterpforte auf dem Erkundungsprogramm.

Ein besonderes Highlight war die Basilika, die Abteikirche: die erste rechtsrheinische gotische Kirche mit dem ältesten Chorgestühl Deutschlands und der international bekannten Rieger-Orgel. Die Basilika ist ein bewundernswertes Kunstwerk mit zisterziensischer Einfachheit und besonderer rheinischer Baukunst, deren Bauzeit über 100 Jahre dauerte und 1347 abgeschlossen wurde.

In diesem ehrwürdigen Gebäude mit einmaliger Akustik durfte der Wanderfreund Johannes Scholl aus Niederbreitbach sein Alphorn erklingen lassen. Zwei besondere Schweizer Klassiker – „Am Wegeskreuz“ und „Gebet“ – erklangen und wurden zu einem Erlebnis für Ohren und Seele. Zum Abschluss des musikalischen Intermezzos sangen alle Wanderer:innen gemeinsam, begleitet von Johannes Scholl auf der Trompete, die Lieder „Wir grüßen Gott“ und „Gott loben wir alle Tage“.

Bei gutem Essen, leckeren Bieren und netten Tischgesprächen im Marienstatter Brauhaus fand dieser außergewöhnliche Wanderausflug am Abend sein Ende.

Martin Sandmann

Seniorengemeinschaft Hümmerich – Wandergruppe



Foto: privat, Wolfgang Kalbitzer, Hümmerich

bau|ko|solar
 Photovoltaik-Experten seit 1996

Foto: bit.it / photocase.de

Sonnige Aussichten für Ihre Zukunft

0 26 39 . 96 273-0
www.bauko-solar.de

**Thera-Team
SIMON**
seit 1992

*Locker bleiben
Muskeln zeigen*

Thera-Team Simon Straßenhause
 Raiffeisentstraße 21
 56587 Straßenhause
 Tel.: 02634/940354

Thera-Team Simon Ehlscheid
 Parkstraße 2
 56581 Ehlscheid
 Tel.: 02634/1610

Manuelle Therapie • Lymphdrainage • Reformerpilates • Therapiewerkstatt

**BAUUNTERNEHMUNG
SCHULZ**

Wir errichten individuell für Sie:
Wohnbauten Industriebauten

Ringstraße 3 Tel. 0 26 34 - 92 13 73
 56579 Rengsdorf Mobil 01 75 - 2 47 87 16

info@bauunternehmensschulz.de
www.bauunternehmensschulz.de

weingarten
 Innovation und Service
 für Bad, Heizung,
 Lüftung und Solartechnik

*Zu jedem dieser Themen
 stehen wir Ihnen durch
 Beratung, Planung,
 Ausführung und Wartung
 gerne zur Verfügung.*

G. Weingarten GmbH & Co. KG
 Industriestraße 2 • 56581 Kurtscheid
 Tel.: 0 26 34 / 96 61-0 • Fax 96 61-15

info@weingarten-shk.de
www.weingarten-shk.de

Konzert des Frauenchors Rengsdorf am 11. Oktober 2025

Glücklich und beseelt – beschreibt die Gefühle nach dem dies-jährigen Jahreskonzert des Frauenchors Rengsdorf. Nach einem kraftvollen Rockkonzert mit den Westerwald RockerZ im vergangenen Jahr, dieses Mal von zart bis laut, alleine als Chor und zusammen mit den wundervollen Stimmen der Mädchenkantorei Koblenz. **Love and Peace** schwebte durch die vollbesetzte evangelische Kirche in Rengsdorf. Der Frauenchor bedankt sich bei allen Mitwirkenden, den Besuchern, auch für die Standing Ovationen.

Proben: jeden Donnerstagabend um 19.30 Uhr im Probenraum neben der Feuerwehr.

Neue Sängerinnen sind herzlich willkommen!

Nächstes Konzert: Benefizkonzert am 11. Januar 2026 in der evangelischen Kirche Rengsdorf.

Susanne Görg, Frauenchor Rengsdorf



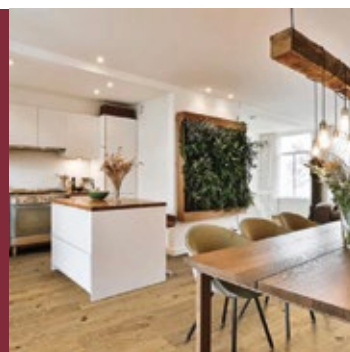
Fotos: Frauenchor Rengsdorf



mertgen
 Architekt

Architekturbüro Thomas Mertgen

Im Winkel 4 • 56587 Straßenhaus • Telefon 0 26 34 / 95 46-0 • Telefax 95 46-46
 info@architekt-mertgen.de • www.architekt-mertgen.de



HOLZ-KONRAD GmbH

Holzfachhandel • Neuer Weg 27-31 • 56567 Neuwied-Niederbieber • Telefon: 02631/9655-0
 info@holz-konrad.de • www.holz-konrad.de

IHR PARTNER FÜR:
PARKETT • LAMINAT
PANEELE • KORK
PROFILBRETTER
GARTENHOLZ
VINYLAN
TÜREN aus ECHTHOLZ,
GLAS und DEKOR
u.v.m.



Bestattungen Meffert

Beratung · Erd-, Urnen- und Seebestattung · Vorsorge

Raiffeisenstraße 21
56587 Straßenhaus

Tel. 0 26 34 - 9 22 71 40
Mobil 01 71 - 9 94 54 44
bestattungen-meffert@gmx.de

Turnen, Toben, Lachen: A.S.S. Rengsdorf e.V. feierte 2. Kinderturntag

Am Samstag, den 27. September 2025 folgten viele turninteressierte Kinder der Einladung des Sportvereins A.S.S. Rengsdorf e.V. zum 2. Rengsdorfer Kinderturntag in die ortsansässige Sporthalle und erlebten einen bewegungsfreudigen Nachmittag. Schon beim Betreten der bunt geschmückten Halle strahlten die Kinderaugen mit der Herbstsonne um die Wette. Die Kinder durften sich auf einem großen aufgebauten Turnparcours so richtig austoben. An folgenden Stationen wurden fleißig Stempel für die „Turnkarte“ gesammelt: Werfen, Springen, Balancieren, Klettern und Laufen. War die Karte voll, erhielten alle Teilnehmer eine Medaille, welche viele Augen zum Funkeln brachten. Die Kids und ihre Begleitungen waren sichtlich stolz. Für die kleinen Sportler, welche auch einmal eine Ruhepause benötigten, wurde parallel immer mal wieder Kinderyoga angeboten. Ein großes Kuchen- und Getränkebuffet lud zur Verschnaufpause ein. Es war ein rundum gelungener Nachmittag voller Spaß, Bewegung und schöner Begegnungen. Wir bedanken uns bei allen Helferinnen und Helfern sowie den zahlreichen Besuchern. Damit wir auch weiterhin so viele aktive und bewegungsfreudige Kinder in unseren Turngruppen begrüßen können, suchen wir engagierte Übungsleiterinnen und Übungsleiter, die Lust haben für den A.S.S.-Verein Elternkind- und Kinderturnen anzubieten. Weitere Infos und Kontaktdaten unter www.ass-rengsdorf.de oder per E-Mail unter info@ass-rengsdorf.de.

Vicky Bruchof



Die A.S.S. Rengsdorf e.V. lädt ein zur
Nikolaussuche



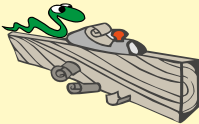
05.12.2025 16.30h
Waldfestplatz Rengsdorf

45-minütige Wanderung über unbefestigte Wege
Bitte Taschenlampen und Tassen mitbringen

Geschenke für die Kleinen
Glühwein und Bratwurst für die Großen

Kommt einfach vorbei!
Weitere Infos unter www.ass-rengsdorf.de

Fenster Rolladen Sonnenschutz Insektenschutz



Haustüren Möbel Überdachungen Innenausbau

Bau- und Möbel-Schreinerei Schmidt & Sohn GmbH

Talstraße 19 · 56587 Oberraden
Telefon (0 26 34) 40 37 · Telefax (0 26 34) 51 54
Internet: www.schmidt-und-sohn.de · E-Mail: info@schmidt-und-sohn.de



Dachdecker- und Klempnerarbeiten

Wir sind Innungsbetrieb und führen alle anfallenden Abdichtungsarbeiten an Steildächern, Flachdächern und Fassaden aus.

Wiesengärtenweg 46-48 · 56567 Neuwied/Niederbieber · Telefon 0 26 31 / 50 03-0 · www.werhand.de

Förderung von Leadership und Unternehmertum im Westerwald: Erste Anmeldungen zu WesterwaldTalents setzen ein starkes Zeichen

Westerwald, September 2025 – Die ersten Unternehmer:innen haben sich für das PotentialEntwicklungsProgramm „WesterwaldTalents angemeldet“ – ein starkes Signal für die Wirtschaft in der Region.

Mit einem Gesprächstermin machte die Gemeinschaftsinitiative „Wir Westerwälder“ gemeinsam mit den ersten Teilnehmenden und dem Quest-Team „Die Potentialentwickler“ auf das exklusive Programm aufmerksam und lädt weitere Unternehmen ein, sich jetzt anzumelden.

„Wir möchten die Potentiale unserer Unternehmerinnen und Unternehmer sowie der Fach- und Führungskräfte von morgen noch stärker fördern. Diese Qualifizierungsmaßnahme ist ein wichtiger Schritt zur weiteren Unterstützung der Unternehmen in unserer Region und zur Steigerung der Attraktivität für Führungskräfte.“, betonen die drei Landräte Dr. Peter Enders (Kreis Altenkirchen), Achim Hallerbach (Kreis Neuwied) und Achim Schwickert (Westerwaldkreis).

Das PEP-Programm richtet sich an junge Führungskräfte, Unternehmensnachfolgerinnen und -nachfolger sowie Geschäftsführerinnen und -führer. Es vermittelt praxisnahes Wissen in den Feldern Selbststeuerung, Teamsteuerung, Strategieentwicklung, Change/Transformation, Konfliktmanagement, Führung und Coaching und bietet den Teilnehmenden ein exklusives Netzwerk über verschiedene Branchen hinweg.



Foto: Myriam Hatzmann

v.l.n.r.: Philipp Jung (Quest Team), Landrat Dr. Peter Enders (Kreis Altenkirchen), Sandra Köster (Wir Westerwälder), Fabian Herold und Dominik Herold (Westerwald Elektrotechnik Hummrich), Landrat Achim Hallerbach (Kreis Neuwied), Marieke Kosegarten-Jung (Quest Team), Sara Jung-Esper (Quest Team) und Landrat Achim Schwickert (Westerwaldkreis).

We need
YOU



ÜBUNGSLEITER/IN GESUCHT

**ELTERN-KIND-TURNEN
KINDERTURNEN**

GESTALTE DIE STUNDE
NACH DEINEN VORSTELLUNGEN
 VERSCHIEDENE HALLENZEITEN
ZUR VERFÜGUNG
 SEHR GUTE ÜBUNGSLEITER-
VERGÜTUNG

**OHNE DICH BLEIBT DIE
HALLE LEER – SEI UNSER
BEWEGUNGSHELD!**

**MELDE DICH GERNE!!!
INFO@ASS-RENGSDORF.DE**

„Leadership bedeutet, durch Vorbild, Einstellung und Empathie, Menschen zu inspirieren und gemeinsam Zukunft zu gestalten. Genau das trainieren wir hier – mit starkem Praxisbezug und einem strategischen Projekt, das direkt in den beteiligten Unternehmen wirkt. Mit WesterwaldTalents entsteht eine neue Generation von Führungspersönlichkeiten, die den Wirtschaftsstandort Westerwald nachhaltig prägen wird.“, erklärt Philipp Jung vom Quest-Team Die Potentialentwickler, das die Qualifizierung konzipiert hat. Auch die teilnehmenden Unternehmen sind überzeugt: „Für uns ist WesterwaldTalents eine einmalige Chance, uns weiterzuentwickeln und uns mit anderen jungen Unternehmen und Führungsverantwortlichen auszutauschen. Das Programm bietet



MERTGEN

Einer für alles!

Umbau
Anbau
Sanierung

Paul Mertgen GmbH & Co. KG
Raiffeisenstraße 34 | 56587 Straßenhaus

www.mertgen.de

genau die Mischung aus Praxisnähe und strategischem Denken, die wir für die Zukunft unseres Unternehmens brauchen.“ sagen Fabian Herold und Dominik Herold, Geschäftsführer von Westerwald Elektrotechnik, die ersten fest Angemeldeten. Die Initiative „WIR Westerwälder“ und das Quest-Team setzen mit WesterwaldTalents bewusst auf ein starkes Netzwerk: Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, um intensives Arbeiten und eine enge Vernetzung zu ermöglichen.

„Die ersten Anmeldungen und Anfragen zeigen, wie groß der Bedarf an einer solchen Qualifizierung ist. Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, um die nächste Generation von Unternehmenspersönlichkeiten fit für die Zukunft zu machen“, so Sandra Köster, Vorständin der Initiative.

Unternehmen, die ihre Jungunternehmerinnen und -unternehmer, Fach- und Führungskräfte nachhaltig entwickeln wollen, können sich ab sofort anmelden. Die Plätze sind limitiert. Weitere Informationen gibt es unter www.westerwald-talents.de. Interessierte Unternehmen können sich außerdem direkt an das Quest Team wenden:

Quest-Team Philipp Jung GmbH (v.i.S.d.P.)

Hauptstr.34, 56593 Niedersteinebach

Telefon: +49 26 87-84 05, E-Mail: info@quest-team.de

An alle Vereine
von Hardert!
**Schwerpunkt
Ausgabe
Dezember 2025:
„Hardert“**
**Redaktionsschluss:
15. November 2025**

Jetzt zur Winterinspektion!

...oder mal was Neues? Stihl Motorsäge  ab 199,- €	Stihl Rasenmäher  ab 174,- €	Wir bringen Ihre Gartengeräte aller Art für die nächste Saison auf Vordermann
ehemals Gundert ehemals Röttig Castor Forst- und Gartengeräte e.K.		Dierdorfer Straße 573 56566 Neuwied (Gladbach) Telefon 02631/358123 u. 99 94 80 www.castor-forst-und-gartengeräte.de

Sportlich und gesellschaftlich großes bewirkt

Landrat Achim Hallerbach würdigt Tennisclub Rengsdorf aus Anlass des 60-jährigen Bestehens als verbindende Kraft

Kreis Neuwied. Das Jahr 1965 brachte in vielfacher Hinsicht bedeutendes zustande: Während in London und Hannover die Bands Pink Floyd und Scorpions gegründet wurden, konnte mit dem Mont-Blanc-Tunnel der mit 11,6 Kilometer damals längste Straßentunnel der Welt zwischen Frankreich und Italien eröffnet werden. In diese Reihe verbindender Ereignisse hat sich auch der Landkreis Neuwied eingefügt. Denn im selben Jahr formieren sich in Rengsdorf Freunde des weißen Sports zum „Tennisclub Rengsdorf“. Sechs Jahrzehnte später war es jetzt an der Zeit, das 60-jährige Bestehen mit einer Große Jubiläumsparty im Festzelt zu feiern.

Zahlreich war die Zahl der Gratulanten mit Landrat Achim Hallerbach an der Spitze. Neben ihm waren unter anderem Bürgermeister Hans-Werner Breithausen, Ortsbürgermeister Marc Dillenberger, die Landtagsabgeordneten Lana Horstmann und Pierre Fischer sowie Vertreter des Tennisverbandes und des Sportbundes auf das Festgelände gekommen, um dem kompletten Vorstand und den Mitgliedern des TCR Reverenz zu erweisen.

„Zu den wichtigen Grundregeln im Tennis zählt das *kontinuierliche Spiel*, wonach das Match so geschmeidig und störungsfrei ablaufen soll wie möglich, um somit einen guten Rhythmus hinzubekommen. Sinnbildlich ist dies auch dem TC Rengsdorf gelungen. Ein 60-jähriges Vereinsjubiläum ist der beste Beweis, dass in Rengsdorf der weiße Sport über viele Jahrzehnte mit viel Leidenschaft und Beständigkeit betrieben wird“, zog Landrat Achim Hallerbach einen treffenden Vergleich.

Von Beginn an gelang dies auch deshalb, weil die Vereinsgründung in eine Epoche neu gewonnener Freizeit fiel. In den 1960er Jahren hatten Arbeitnehmer im Durchschnitt nun 20 Tage Urlaub im Jahr und damit deutlich mehr freie Zeit, die es sinnvoll zu nutzen galt. Vielerorts wurden neue Vereine aus

der Taufe gehoben: Kegeln, Fußball oder auch die Trimm-Dich-Bewegung waren groß in Mode. Wurde mit Tennis im Gründungsjahr 1965 eher noch der Hauch des Exklusiven verbunden, hat sich Tennis mittlerweile auch dank der Erfolge von Boris Becker und Steffi Graf in den 80er Jahren zum Breitensport entwickelt.

Vor diesem Hintergrund hob Landrat Achim Hallerbach hervor, dass ein solcher Prozess nur dann erfolgreich gesteuert werden kann, wenn Vereine vor Ort wie der TC Rengsdorf für die entsprechende Infrastruktur sorgen, damit Tennis nicht nur in den Städten des Landkreises gespielt werden kann.

Waren es bei der Gründung des TC Rengsdorf am 26. Juni 1965 noch 31 begeisterte Tennisspieler, die den Sportverein aus der Taufe hoben, zählt der Verein heute 260 Mitglieder, darunter 72 Kinder und Jugendliche. Ein Umstand, für den Landrat Achim Hallerbach weiterreichende Anerkennung fand. „Wer Sport treibt, geht nicht nur einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung nach, sondern ist vielmehr gesellschaftlich eingebunden und pflegt Kontakte. Mitgliederstarke und erfolgreiche Vereine sind regelrechte Aktivposten in der Gemeinde, wobei der Sport zudem wesentlich zur Persönlichkeitsbildung beiträgt“, betonte Landrat Achim Hallerbach.

Der Kreis-Chef freute sich insbesondere darüber, dass mit den Angeboten der Kinder- und Jugendsport gefördert wird und die Kinder schon in Kita und Grundschule zu den kostenfreien Kursen eingeladen werden.

„Von Beginn an lernen hier schon die Jüngsten, Spielregeln zu akzeptieren, es bilden sich Charaktereigenschaften wie Teamfähigkeit, Fairness und der Umgang mit Sieg und Niederlage aus. Für unsere Kinder und Jugendlichen sind dies wichtige Faktoren ihres persönlichen Erlebens und ihrer Entwicklung“, dankte Landrat Achim Hallerbach allen Verantwortlichen des TCR für ihre erfolgreiche Jugend- und Vereinsarbeit. Dabei hob der Landrat vor allem das Engagement von Peter Hack als TC-Vorsitzender hervor.

Eine Würdigung, die der so Gelobte gerne aufgriff. „Wir haben in unserem Kurort den schönsten Tennisclub landauf, landab. Daher kann die Zukunft kommen, wir sind bereit“, blickte Peter Hack auch in sportlicher Angelegenheit bereits nach vorne. Schließlich soll beim TCR immer etwas gebaakt sein.

Thomas Herschbach

Pressesprecher Kreisverwaltung Neuwied



Foto: Jörg Niebergall

Zahlreich war die Zahl der Gratulanten mit Landrat Achim Hallerbach an der Spitze, die dem TC Rengsdorf zum 60. gratulierten. Neben dem Kreis-Chef waren unter anderem Bürgermeister Hans-Werner Breithausen, Ortsbürgermeister Marc Dillenberger, die Landtagsabgeordneten Lana Horstmann und Pierre Fischer sowie Vertreter des Tennisverbandes und des Sportbundes auf das Festgelände gekommen, um dem kompletten Vorstand und den Mitgliedern des TCR Reverenz zu erweisen.

IMPRESSUM

www.mohr-medien.de

Herausgeber, Redaktion, Layout und Druck:

mohrmedien gmbh · Metastraße 3 · 56579 Rengsdorf
Tel. 02634-96900 · Fax 969096 · info@mohr-medien.de

Anzeigen: mohrmedien gmbh · Tel. 02634-96900 · info@mohr-medien.de

„Schau ins Land“ erscheint jeden Monat mit 4.500 Exemplaren. Verteilung an über 190 öffentlichen Stellen in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach sowie einigen Außenstellen.

Redaktionell verantwortlich für eigene Artikel:
Sascha Mohr, Metastraße 3, 56579 Rengsdorf

Für den Inhalt der veröffentlichten Artikel von Personen, Vereinen, Gemeinden, Firmen, Unternehmen und Organisationen sind die Autoren verantwortlich. Für die Richtigkeit übernehmen wir keine Gewähr. Abdruck und Nachdruck von Wort- und Bildbeiträgen nur mit Genehmigung des Urhebers.

Alleiniger Geschäftsführer: Sascha Mohr

Wenn der Darm aus dem Gleichgewicht gerät!

Viele Menschen kennen das Gefühl: Man ist ständig erkältet, fühlt sich schlapp und müde, leidet unter Verstopfung oder kämpft mit einem aufgeblähten Unterbauch.

Oft werden diese Beschwerden einzeln betrachtet, doch sie haben etwas gemeinsam:



Häufig liegt die Ursache im Darm. Der Darm ist weit mehr als nur ein Verdauungsorgan. Er verarbeitet nicht nur unsere Nahrung, sondern ist auch das größte Immunorgan unseres Körpers. Rund achtzig Prozent aller Abwehrzellen sitzen in seiner Schleimhaut. Außerdem produziert die Darmflora wichtige Vitamine und Stoffwechselprodukte, die uns Energie geben, die Schleimhäute schützen und Entzündungen vorbeugen. Gerät dieses sensible System aus der Balance, können Symptome weit über Bauchbeschwerden hinausgehen.

Ein Ungleichgewicht der Darmflora zeigt sich nicht immer durch Durchfall oder Bauchschmerzen. Viel häufiger sind unspezifische Anzeichen wie eine erhöhte Infektanfälligkeit, anhaltende Müdigkeit, Konzentrationsprobleme oder auch eine Neigung zu Verstopfung. Besonders typisch sind auch Blähungen, die sich oft im Unterbauch bemerkbar machen und sehr belastend sein können. Wer solche Beschwerden kennt, hat möglicherweise ein Darmmilieu, das Unterstützung braucht.

Die Gründe dafür sind vielfältig. Eine einseitige Ernährung mit viel Zucker, Fertigprodukten und zu wenigen Ballaststoffen ist ein häufiger Auslöser. Auch Stress, Bewegungsmangel oder die Einnahme bestimmter Medikamente können den Bakterien im Darm zusetzen. Hinzu kommen Nahrungsunverträglichkeiten wie Probleme mit Fructose oder Laktose, die das empfindliche Gleichgewicht zusätzlich stören können. Das Ergebnis ist eine Darmflora, in der nützliche Bakterien zurückgedrängt werden und weniger erwünschte Keime überhandnehmen.

Die gute Nachricht ist: Jeder kann selbst viel dafür tun, das Darmmilieu wieder ins Gleichgewicht zu bringen. Eine abwechslungsreiche, ballaststoffreiche Ernährung bildet die Grundlage. Viel frisches Gemüse, Vollkornprodukte und individuell gut verträgliche Lebensmittel helfen den nützlichen Bakterien, sich wieder zu vermehren. Besonders bewährt haben sich sanfte Ballaststoffe wie Flohsamenschalen oder Akazienfaser, die das Wachstum erwünschter Bakterien anregen, ohne den Darm unnötig zu belasten. Auch probiotische Präparate, die ausgewählte Milchsäure- oder Bifidobakterien enthalten, können die Darmflora gezielt unterstützen. Wichtig ist, auf Qualität und Verträglichkeit zu achten und die Wirkung individuell zu beobachten.

Doch nicht nur die Ernährung spielt eine Rolle. Auch regelmäßige Bewegung wirkt sich positiv auf den Darm aus, da sie die natürliche Darmtätigkeit anregt. Stressabbau ist ein weiterer wichtiger Faktor, denn dauerhafte Anspannung schwächt nicht nur das Nervensystem, sondern auch den Darm. Wer es schafft, diese Bausteine zu kombinieren, unterstützt den Darm dabei, seine vielfältigen Aufgaben wieder optimal zu erfüllen.

Beatrix Kirberger
Personalcoach



Sie schaffen es,

mit meiner professionellen Hilfe!

- gesunde, individuelle Ernährung
- Gewichtsoptimierung
- Gesundheit verbessern
 - Bluthochdruck
 - Diabetes
 - Rheuma
 - Schilddrüsenerkrankung
 - u.v.m.



**Der Weg zu
Leichtigkeit & Vitalität**

Fon: 0152 - 33806459



www.beatrixkirberger.coach



info@beatrixkirberger.coach

Ein gesundes Darmmilieu ist die Grundlage für körperliches Wohlbefinden, starke Abwehrkräfte und eine funktionierende Verdauung. Wer häufig erkältet ist, sich dauerhaft müde fühlt oder unter Verstopfung und Blähungen leidet, sollte daher nicht nur an das Immunsystem oder den Energiehaushalt denken, sondern den Darm in den Blick nehmen. Da jeder Mensch anders reagiert und individuelle Unverträglichkeiten oder Vorerkrankungen berücksichtigt werden müssen, ist es sinnvoll, sich dabei von einem physiologischen Ernährungsberater begleiten zu lassen. Eine gezielte, persönliche Ernährungsberatung hilft, die richtigen Lebensmittel auszuwählen, die Darmflora sanft zu stabilisieren und langfristig mehr Wohlbefinden zu erreichen. Schon kleine Veränderungen können so Schritt für Schritt dazu beitragen, das innere Gleichgewicht wiederherzustellen und die Lebensqualität spürbar zu verbessern.

*Beatrix Kirberger,
Gesundheitscoach*

Schwerpunkt Ausgabe Dezember 2025: Ortsgemeinde Hardert

Vereinsbeiträge bitte bis zum 15. November 2025 zur Verfügung stellen.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Texte als Word-Datei unter Angabe des Autors und
 - Fotos als JPEG (bitte nicht in Word-Datei einfügen)
- per E-Mail an folgende Adresse schicken:
info@mohr-medien.de

Vielen Dank!

**mohrmedien gmbh · Metastraße 3 · 56579 Rengsdorf
Tel. 0 26 34 - 96 900 · info@mohr-medien.de**



Bauernhof Glabach

Januar bis Dezember
jeden Mittwoch frische Hähnchen
Kartoffeln aus eigenem Anbau

Geflügel
täglich frische Eier
Obst und Gemüse
der Saison



Dierdorfer Straße 239 · 56564 Neuwied
Tel. 0 26 31 - 5 57 88 · Fax 95 87 22

Geöffnet Di. bis Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
Montag Ruhetag · Samstag 9.00 – 14.00 Uhr

Hof Meerheck

Schäferei

**Marie-Theres und
Werner Neumann**

Mainzer Straße 55
56566 Neuwied (Heimbach-Weis)
Telefon 0 26 31 - 35 21 41

Wir bieten im Hofladen:

**Frisches
Lammfleisch**
eigene Schlachtung

**Lammwurstwaren,
Kartoffeln, Eier u.v.m.**

Öffnungszeiten Hofladen:

Montag, Dienstag, Mittwoch geschlossen
Donnerstag u. Freitag: von 9 bis 12.30 und 14 bis 18 Uhr
Samstag: von 9 bis 13 Uhr

Wochenmärkte:

Dienstag: Koblenz Schlossstraße – 8 bis 14 Uhr
Mittwoch: Ehrenbreitstein Kapuzinerplatz – 16 bis 19 Uhr
Samstag: Sieburg Marktplatz – 8 bis 14 Uhr

www.hof-meerheck.de

e-mail: hof-meerheck@web.de

Ölmühle Gilles



Wir erzeugen köstliche, kaltgepresste
Bio-Öle mit unvergleichlichem Aroma.
(aktiv gekühlter Pressvorgang)
Produkte, die gerne unter und in
die Haut gehen dürfen.

- Braun- oder Gold-Lein-Öl
- Hanf-Öl
- Leindotter-Öl
- Schwarzkümmel-Öl
- Nachtkerzen-Öl
- Kokos-Öl

Insgesamt finden sie in unserem Regional-
laden in Bonefeld 24 verschiedene Öle,
bis auf Oliven Öl alle aus eigener Pressung
und Abfüllung.

Öffnungszeiten:

Freitag 09.00 – 18.00 Uhr
oder nach telefonischer Absprache.

Alle Produkte auch online erhältlich.

Ölmühle Gilles GmbH

Stefan Preker
Brunnenstraße 9 · 56579 Bonefeld
Tel. 0 26 34 / 31 61 · www.Oelmuehle-Gilles.de

Vom Ölmüller aus Ihrer regionalen Ölmühle Gilles in Bonefeld

Gesundheit beginnt im Darm – und mit der Zellbalance

Als Ölmüller beschäftige ich mich täglich mit den wertvollen
Fettsäuren aus unseren heimischen Ölsaaten – Lein, Hanf, Lein-
dotter, Kresse oder Walnüssen.

Sie liefern die sogenannten terrestrischen Omega-3-Fettsäuren
(ALA). Diese sind essentiell – lebensnotwendig, müssen im
Körper jedoch erst in die aktiven Formen der marinen, entzün-
dungshemmenden Omega-3-Fettsäuren EPA und DHA umge-
wandelt werden.

Diese Umwandlung ist sehr individuell und gelingt meist nur zu
etwa 5 – 10 % – darum erreichen viele Menschen trotz gesunder
Ernährung keine ausreichende Versorgung mit Omega-3.

Seit rund eineinhalb Jahren beschäftige ich mich in meiner
Ölmühle intensiver mit diesem Thema. Ich habe eine Firma
gefunden, die seit über zwölf Jahren einen wissenschaftlich
fundierten Bluttest anbietet, den man direkt bei mir durch-
führen kann.

Die Auswertung erfolgt anonym über ein unabhängiges Labor.
Mein erstes Testergebnis war ein kleiner Schock: 500 % Über-
schuss an ALA, aber 160 % Mangel an den marinen Fettsäuren.
Ich dachte damals, meine Ernährung und mein Leinöl würden
reichen – taten sie aber nicht.

Daraufhin begann ich täglich 10 ml marines Omega-3 zu er-
gänzen und viel weniger Leinöl zu konsumieren. Nach 120 Ta-
gen zeigte der zweite Test: nur noch 6 % Gesamtschwäche bei
den marinen Fettsäuren.

So kann man gezielt und individuell supplementieren – auf Basis
von Fakten statt Vermutungen.

Neu hinzugekommen ist jetzt der Zinzino Darm-Test, ein mo-
derner Stuhltest, der zeigt, wie es um Darmflora, Verdauungs-
leistung und Mikrobiom steht. Ein gesunder Darm ist die
Grundlage für Nährstoffaufnahme, Immunsystem und Energie.
Die Kombination aus Darm- und Fettsäuren-Analyse ermöglicht
erstmal ein ganzheitliches, testbasiertes Gesundheitskonzept:
Erst messen – dann gezielt unterstützen – und die Veränderun-
gen wieder überprüfen.

Auch dafür finden Sie bei uns in der Ölmühle passende Ballast-
stoffe, zum Beispiel das glutenfreie Mehl aus dem Presskuchen
des Leinsamens, dass die nützlichen Darmbakterien nährt und
die innere Balance unterstützt.

So entsteht echte Balance – in
den Zellen und im Bauch.

Und genau darum geht's mir
als Ölmüller: Natur, Wissen-
schaft und Eigenverantwor-
tung für Gesundheit mitein-
ander zu verbinden.

Man muss nicht sein Leben
ändern, sondern das Ändern
leben!

*Herzliche Grüße aus der
Ölmühle in Bonefeld
Stefan Preker – Der Ölmüller*



**Regionales Lammfleisch
Lammbratwurst
Lammsalami
Lammsteig Knacker**

Maik Schwarz · Rengsdorf
Mobil 01 71 - 6 78 42 78

Cheffjens chem. Bauernhof

Peter Anhäuser
56567 Rodenbach
bei Neuwied
Oberdorfstraße 24



Telefon 0 26 31 / 7 53 13
www.cheffjens-bauernhof.de

Hofverkauf:

Kartoffeln, Eier

Hausgemacht:

Brotaufstriche, Brötchen, Brot & Kuchen

Cheffjens Café
„Zum Lämmerstübchen“



Auf Voranmeldung:
Frühstück ab 6.30 Uhr

Öffnungszeiten:
Freitag & Samstag 6.30 – 12.00 Uhr

Auf Voranmeldung:
Für kleinere / größere Gruppen bieten
wir außerhalb o.g. Öffnungszeiten
weiterhin gerne Frühstück, Kaffee &
Kuchen an.
Sprechen Sie uns einfach an!

Übernachtung:

- Ferienwohnung für bis zu 5 Pers.
- 2 Doppelzimmer



Ein Fest mit Traditionen: St. Martin

Im Jahr 2016 wurde in Europa im Gedenken an den hl. Martin von Tours, das 1700-jährige Jubiläum gefeiert. In Deutschland existieren mehr als 500 Caritas-Einrichtungen und über 600 Kirchen, die nach St. Martin benannt sind.

Inzwischen gibt es in Europa sogar Martinus-Pilgerwege. Das sind Wegstrecken, auf denen Martin zu Lebzeiten unterwegs war, aber auch Wege, die Orte mit Martinstraditionen verbinden. Eine alte Tradition an St. Martin ist der Martinsumzug. Vor Beginn wird in einem Familiengottesdienst an den hl. Martin erinnert, der seinen Mantel mit einem frierenden Bettler teilte. Martin lebte in einer Zeit mit ähnlich vielen Umbrüchen wie wir sie heute erleben. Damals gab es auch verschiedene Religionen und Glaubensrichtungen, die sich teilweise sogar bekämpften. Viele Menschen lebten in Armut und Not.

Wer einmal die leuchtenden Augen der Kinder gesehen hat, wenn sie mit ihren im Kindergarten und in der Grundschule gebastelten Laternen am Martinsumzug teilnehmen, geht gerne mit zum Martinsfeuer. Eine Blaskapelle und ein als St. Martin verkleideter Reiter sind in vielen Orten ein fester Bestandteil des Umzuges. Fröhlich werden Martinslieder gesungen. Der Höhepunkt ist jedoch das Martinsfeuer. Die lodernden Flammen verbreiten eine fast mystische Stimmung. Ehrenamtliche Helfer verteilen an die Kinder Martinbrezeln oder Weckmänner mit einer eingebrannten Tonpfeife.

Wieder zu Hause angekommen treffen sich die Familienangehörigen zum leckeren 'Döppekochenessen' und feiern zusammen das Martinsfest.

In vielen Restaurants gibt es ein traditionelles 'Martinsgansessen'.

Heidemarie Mohr

Döppekochen Rezept für sieben Personen

Zutaten

4,5 kg festkochende Kartoffeln
(pro Pers. = 6 große Kartoffeln)
1 große Zwiebel
1 Ei + 1 Eidotter

ca. 100 g Butter
Salz (kein Pfeffer!)
ca. 300 g Dörrfleisch
ca. 5 Mettwurstchen (je nach Größe)

Zubereitung

Festkochende Kartoffeln schälen, in kleine Stücke schneiden und in der Küchenmaschine zusammen mit der Zwiebel zerkleinern.

Ei, Eidotter, Salz, kleingeschnittenes Dörrfleisch und kleingeschnittene Mettwurstchen in den Teig einrühren.

Bräter auf der Platte heiß werden lassen und fette Stückchen vom Dörrfleisch ausbraten.

Anschließend Biskinöl darübergießen und den Bräter innen mit Biskinöl bestreichen.

Dann den Teig hineinschütten.

Butterstückchen mit dem Messer in die Oberfläche vom Teig eindrücken.

Backen:

Backofen vorheizen.

1 Stunde bei 200 Grad nur mit Ober- und Unterhitze garen.

1 ½ – 2 Stunden bei 190 Grad mit Heißluft weitergaren.

Wenn der Döppekooche fast gar ist, mit der Gabel mehrfach oben reinstechen und mit ca. 3 Esslöffeln Biskinöl übergießen und schön knusprig werden lassen. Dazu passt Apfelmus ganz hervorragend!

Susanne Mohr

Guten Appetit!



*Bäckerei Backfreund
Traditionelle HANDWERKSbäckerei
Inh. Torsten Burkhardt
Info: www.backfreund.de
Facebook/Backfreund*



- Regionale Bio-Honige und außergewöhnliche Honigzubereitungen
- Bio-Bienenwachs und Bienenwachskerzen
- Streuobstsäfte, Obst-Mischsäfte und andere Streuobstprodukte
- Lohnmosterei: Saft aus deinem eigenen Obst
- Produkte aus dem Bio-Garten
- Verkaufsautomat 24/7

Neuwieder Str. 14 · Anhausen

Bioland-Hof
Silvia und Christoph Puderbach GbR

Schmiedestr. 1 · 56584 Anhausen
Telefon: 0 26 39 - 15 47

info@lohnmosterei-anhausen.de
www.lohnmosterei-anhausen.de



Familie Maxein Mainzer Str.
56566 Neuwied/ Heimbach-Weis
(B42, zwischen Neuwied-Block u. Heimbach-Weis)
Fon: 0 26 22 - 83 76 13
www.heimbacher-hof.de

Öffnungszeiten:
Die.- Fr. 9.00 - 12.30 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr
Freitags durchgehend geöffnet
Montags geschlossen

mit den Produkten des Hofes und
einem kompletten Naturkostsortiment



Foto: ©Hans/loachim – stock.adobe.com

Gottesdienste

Ev. Kirchengemeinde Feldkirchen-Altewied

Ev. Kirchengemeinde Feldkirchen-Altewied:

Pfarrer Martin Lenz Taurat: 0179 726 8412

Gemeindebüro: Mo., Mi. und Fr. 10–12 Uhr u. Do. 16–18 Uhr,
Tel.: 02631-71171 · www.feldkirchen-altewied.de

So.	02.11.	11.00 Uhr	„Ein Bund fürs Leben – von Gott. Für uns. Für immer.“, Gottesdienst mit Abendmahl, Altewied, Pfrin. Natalie Wilcke
So.	09.11.	10.30 Uhr	„Erinnern. Bekennen. Niemals schweigen.“, Zentraler Gottesdienst, Marktkirche, Pfrin. Julia Arfmann Knübel
So.	09.11.	11.00 Uhr	Kindergottesdienst, Feldkirchen, Kigo-Team
So.	16.11.	11.00 Uhr	„Gott hält. Jetzt. Und über das Leben hinaus.“, Gottesdienst mit Taferinnerung und Einzelsegnung, Altewied, Pfr. Martin Lenz Taurat
Mi.	19.11.	19.30 Uhr	Zentraler Gottesdienst, Niederbieber
So.	23.11.	09.30 Uhr	„Tränen trocknen. Hoffnung blüht. Und das Licht bleibt an.“, Gottesdienst, Feldkirchen, Pfr. Martin Lenz Taurat
Sa.	29.11.	10.00 Uhr	Krabbelgottesdienst, Feldkirchen, Pfr. i.R. Joachim Simon und Team
Sa.	29.11.	17.00 Uhr	Ökumenische Eröffnung des Advents, ACK Neuwied – St. Matthias
So.	30.11.	09.30 Uhr	Adventsgottesdienst, gestaltet von der Frauenhilfe Altewied und Frauenstunde Feldkirchen, Feldkirche

Ev. Kirchengemeinde Anhausen

Gemeindebüro Mittelstr. 24 · 56584 Anhausen

Tel. 02639-960215

Öffnungszeiten: Di., Do., Fr. 10–12 Uhr, Di. 15–17 Uhr. Bitte nutzen Sie auch den Anrufbeantworter. Ehrenamtskoordinatorin/GPA Sarah Busch 0171-5326954. Für die Seelsorge: Pfarrer Otto: Tel. 0152-05351883

Gottesdienste finden in der Ev. Kirche in Anhausen statt, sonstige Veranstaltungen im Ev. Gemeindehaus, sofern nicht anders angegeben. Vor jedem Gottesdienst in Anhausen treffen um 9.45 Uhr zum gemeinsamen Gebet im Gemeindehaus. Im Anschluss an den Gottesdienst Stehcafé. Sonntags: Bücherei von 11–12 Uhr (außer in den Ferien) Jeden Sonntag um 18.00 Uhr Friedensgebet im Ev. Gemeindehaus.

So.	2.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Band, Predigt: Werner Höhler
So.	9.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen/Gedenkgottesdienst Pogromnacht, Pfr. i.R. Andreas Laengner und dem Chörchen. Im Anschluss an den Gottesdienst Einweihung der Gedenktafeln zur Erinnerung an jüdische Mitbewohner der Kirchspielsgemeinden.
So.	16.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst Volkstrauertag mit Prädikantin i.A. Sarah Busch und Mitgliedern der Initiative Kirchspiel für Demokratie und Zusammenhalt mit Posaunenchor
Mi.	19.11.	18.00 Uhr	Regionaler Gottesdienst/Andacht zum Buß- und Betttag mit Pfr. Jan-Hendrik Otto
So.	23.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl, mit Prädikantin Andrea Vogt und dem Spielkreis für alte Musik
So.	30.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst zum 1. Advent im Feuerwehrhaus in Anhausen, mit Diakon Norbert Hendricks, dem Arbeitskreis Gottesdienst, den Agendafrauen/Frauenhilfe, Posaunenchor und Chörchen

Evangelische Kirchengemeinde Honnefeld

Weyerbuscher Weg 2a · 56587 Oberhonnefeld

Tel. 02634-9437735 · E-Mail: honnefeld@ekir.de

So.	2.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Prädikantin i.A. Sarah Busch, Arche Horhausen
So.	9.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst, Pfarrer Jan-Hendrik Otto, Ev. Kirche Oberhonnefeld
So.	16.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit anschließender Friedhofsfeier, Pfarrerin i.R. Freyja Eberding, Ev. Kirche Oberhonnefeld
So.	23.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer i.R. Andreas Laengner, Ev. Kirche Oberhonnefeld
Fr.	28.11.	18.00 Uhr	Bibelgesprächskreis, Ev. Gemeindehaus Oberhonnefeld
So.	30.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst, noch unbekannt, Ev. Kirche Oberhonnefeld
So.	30.11.	18.00 Uhr	Adventskonzert „Wie soll ich dich empfangen“, Chor Rengsdorf, Singkreis Oberhonnefeld, Instrumentalensemble, Ev. Kirche Oberhonnefeld

NOVEMBER 2025

Gottesdienste

02.11.2025 11 Uhr Ökum. Friedensgottesdienst mit den Kirchenchören Rengsdorf und Kurtscheid
Pfarrer Jan-Hendrik Otto
Kirche Rengsdorf

07.11.2025 17.30 Martinsandacht in der Kirche, anschl. Martinszug

16.11.2025 11 Uhr Gottesdienst
Pfarrerinnen Tatjana Weber
Kirche Rengsdorf

19.11.2025 18 Uhr Buß- und Betttag Gottesdienst
Pfarrer Jan-Hendrik Otto
Kirche Rengsdorf

23.11.2025 11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Ewigkeitssonntag
Pfarrer Jan-Hendrik Otto
Kirche Rengsdorf

30.11.2025 11 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Jan-Hendrik Otto
Hist. Deichwiesenhof Bonefeld

Ev. Kirchengemeinde Waldbreitbach

Am Kaltberg 1 · 56588 Waldbreitbach · Tel.: 02638-4103

So.	02.11.	10.15 Uhr	Gottesdienst, Pfarrer Ulrich Oberdörster, barrierefrei im Gemeindehaus
Di.	04.11.	16.30 Uhr	Probe Menschenkinderchor
Di.	04.11.	19.30 Uhr	Probe Gospelchor
Mi.	05.11.	14.30 Uhr	Seniorenkreis
Fr.	07.11.	16.30 Uhr	Kinderkino „Max und die Wilde 7“, Gemeindehaus
Fr.	07.11.	19.00 Uhr	Jugendtreff
So.	09.11.	10.15 Uhr	Gottesdienst, Prädikant Timo Runkel, parallel KiGo, anschließend Kirchencafé
Di.	11.11.	19.30 Uhr	Probe Gospelchor Klangfarben
So.	16.11.	10.15 Uhr	Gottesdienst, Pfarrer Ulrich Oberdörster
Di.	18.11.	16.30 Uhr	Probe Menschenkinderchor
Di.	18.11.	19.30 Uhr	Probe Gospelchor
Mi.	19.11.	19.00 Uhr	Ökumenisches Franz.-Friedensgebet zum Buß- und Betttag, Christuskirche
So.	23.11.	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Ulrich Oberdörster
Di.	25.11.	16.30 Uhr	Konfirmandenarbeit
Di.	25.11.	16.30 Uhr	Probe Menschenkinderchor
Di.	25.11.	19.30 Uhr	Probe Gospelchor
So.	30.11.	10.15 Uhr	Gottesdienst zum 1. Advent, Frauen aus der Gemeinde

Auf unserer Internet-Seite www.ekir-waldbreitbach.de können Sie sich ebenfalls informieren. Wenn Sie Fragen oder Wünsche haben, melden Sie sich gerne telefonisch unter: 02638-4103. Wir freuen uns auf Sie!

Die ganze Mannigfaltigkeit,
der ganze Reiz und die ganze Schönheit
des Lebens setzen sich aus Licht
und Schatten zusammen.

Leo Tolstoj



mehr Ideen. more Wirkung.

Werbung machen bedeutet die Fähigkeit, den reinen Pulsschlag des Unternehmens zu spüren, zu interpretieren und in Buchstabe, Papier und Tinte zu bringen.

– Leo Burnett



Inh. Susanne Mohr
Auf dem Luchsstück 1
56579 Rengsdorf

Fon: 02634 922912
Mobil: 0175 2216279

kreativ@mohrandmore-design.de
www.mohrandmore-design.de



mohr+more Design
Werbeagentur

Layout + Gestaltung | Fotografie
Grafikdesign | Webdesign



Wiedtalbad



familienfreundlich
erfrischend
erlebnisreich

Freibad · Hallenbad · Kurse

Wiedtalbad · Hönninger Straße 1
53547 Hausen/Wied · Tel. 02638 4228
info@wiedtalbad.de · www.wiedtalbad.de



JEDER TAG IST EIN FEEL-GOOD-HAIR-DAY



Trendige Haarschnitte
Individuelles Styling
Erstklassige Colorationen und Strähnen
Waschen - Schneiden - Föhnen
Haarverlängerungen und Haarverdichtungen

 02634-9247816 

Klimatisierter Salon * Kundenparkplätze
Über dem Stellweg 19, 56587 Oberhonnefeld-Gierend

Dienstag, Mittwoch, Freitag
09:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag
10:00 - 19:00 Uhr
Samstag
09:00 - 14:00 Uhr

in touch
Haarstudio

Für Ihre Druckprodukte schauen wir ganz genau hin.

Service und Sorgfalt werden bei uns groß geschrieben!




mohrmedien
Concept + Design · Print + Neue Medien

Broschüren, Präsentationsmappen, Formulare, Visitenkarten, Briefbogen, Notizblöcke, Roll-Up Displays, Einladungskarten, Kalender, Flyer, Festschriften und vieles mehr – alles auch in Kleinstauflagen und mit einer riesigen Materialauswahl!

Außerdem: Großformat-Digitaldruck für Poster, Banner oder Schilder!

Metastraße 3 · 56579 Rengsdorf · Telefon 02634-96900 · www.mohr-medien.de · info@mohr-medien.de



Der IVD ist Mitglied:



STREFFING

Immobilien

flott, kreativ, gut gelaunt



BELLEVUE
Best Property
Agents
2025



Neuwied – Die Investitionsgelegenheit für „Liebhaber“ der Gründerzeit!

Acht Wohneinheiten bieten auf einem Grundstück von ca. 233 m² insgesamt ca. 444 m² Wohnfläche und ca. 100 m² Nutzfläche. Das gesamte Objekt besteht aus einem dreigeschossigen Vorderhaus, einem Seitenflügel mit 3 Geschossen sowie einem Dachgeschoss, eingegrenzt von einem kleinen Innenhof.

KP: € 830.000,00

Angaben gemäß EnEV: V, 127,30 kWh, Erdgas E, D, 1905



Altewied – Hier findet jeder seinen Platz!

Charmantes und gepflegtes Wohnhaus mit ca. 131 m² Wohnfläche verteilt auf 7-Zimmern. Mit viel Platz für die ganze Familie. Entspannen Sie auf den zwei Balkonen oder im blickgeschützten Garten mit ca. 527 m² Grundstück – Ihrer grünen Oase. Eine Garage und Stellplatz für Ihre Autos sind auch vorhanden. Ein attraktives Angebot, das Sie sich schnell sichern sollten.

KP: € 198.000,00

Angaben gemäß EnEV: B, 292,6 kWh, Erdgas E, H, 1920



Bendorf-Sayn – STARTERSET: Wohnung + Garagenplatz

Hier haben wir eine kleine, aber feine Eigentumswohnung. Die Wohnfläche von 52 m² verteilt sich über einen offenen Küchenbereich im Wohn- / Esszimmer, einem Schlafzimmer (beide mit Zugang zum Balkon mit einem einzigartigen Ausblick) und einem Duschbad. Ihr Auto parken Sie bequem in der Doppelstocktiegarage und als Abstellfläche dient Ihnen das dazugehörige Kellerabteil.

KP: € 119.000,00

Angaben gemäß EnEV: V 110,10 kWh, Erdgas LL, D, 1997



Neuwied-Oberbieber – Zuhause: Ein Ort, an dem das Glück wohnt!

Großzügiges Familiendomizil mit Kamin und bodentiefen Fenstern, die eine heimelige Atmosphäre schaffen. Auf einer Wohnfläche von ca. 163 m² und ca. 106 m² Nutzfläche verteilen sich 9 Zimmer, zwei Badezimmer und eine gemütliche Küche. Herrliches, ca. 860 m² großes Grundstück, liebevoll gestaltet mit Morgenterrasse, Glycerin-Pergola, Teich, Brücke und Spielpotential. Eine Garage mit Carport stehen für Ihre Autos zur Verfügung.

KP: € 425.000,00

Angaben gemäß EnEV: B, 128,40 kWh, Gas, D, 1983



Neuwied – IMMOBILIENFÜCHSE aufgepasst!

Dieses Mehrfamilienhaus präsentiert sich als interessante Investitionsmöglichkeit mit erheblichem Entwicklungsspielraum. Auf einem 456 m² großen Grundstück gelegen, umfasst die Liegenschaft acht Wohneinheiten zwischen 50 m² und 65 m²; insgesamt ca. 497 m² Wohnfläche. Dieses Objekt ist eine ideale Investition für Entwickler und Kapitalanleger, die auf der Suche nach einer wertbeständigen Immobilie mit Zukunftsperspektive sind.

KP: € 770.000,00

Angaben gemäß EnEV: V, 114,90 kWh, Erdgas LL, D, 1900



Rengsdorf – Ankommen. Durchatmen. Wohlfühlen.

Barrierearme 3-Zimmer-Eigentumswohnung mit ca. 97 m², bequem per Aufzug erreichbar – ideal für jedes Alter. Großzügiger Wohn-/Essbereich mit offener Küche und Zugang zur Loggia. Zwei helle Zimmer bieten Raum für Schlaf-, Kinder- oder Arbeitszimmer. Das moderne Bad mit bodengleicher Dusche und das separate Gäste-WC sorgen für Komfort. Lichtdurchflutet, praktisch geschnitten und zukunftssicher!

KP: € 395.000,00

Angaben gemäß EnEV: B, 19,30 kWh, Luft/Wasser Wärmepumpe, A+, 2022

Gewerbeangebote



Neuwied – Investieren mit Perspektive

Geschäftshaus in Neuwig mit Entwicklungspotenzial: Attraktives, gepflegtes Ensemble (ca. 1.219 m² Gesamtfläche) aus Büro/Ausstellung, Produktion und Lager auf ca. 3.550 m² Grundstück. Derzeit 4 Gewerbeeinheiten und eine freie Betreiberwohnung. Ca. 25 befestigte Stellplätze und eine hervorragende Straßenfront für Ihre Außendarstellung. Ideal für Eigennutzer und Investoren.

KP: € 1.379.000,00

Angaben gemäß EnEV: V, 128,50 kWh, Erdgas LL, D, 1995



Neuwied – Hier macht das Arbeiten Spaß!

Repräsentative Büroräume im Herzen der Neuwieder Innenstadt. Diese sehr gepflegte Fläche besticht durch ihre Ecklage am Luisenplatz mit bodentiefen Fenstern und Erkern – ideal für eine werbewirksame Außendarstellung. Aufgeteilt in Einzel-, Doppel- und Großraumbüro, Empfang, Sozial- und Archivraum. Individuelle Anforderungen können besprochen werden.

KM: € 1.450,00 + NK € 450,00

Angaben gemäß EnEV: V, 61,00 kWh (Wärme) 116,00 kWh (Strom), Elektro, 1979



Koblenz – Dein Platz zum Wachsen

Imposante Büroetage in Neuwig: Über 1.000 m² helle und freundliche Fläche in einem architektonisch ansprechenden Geschäftshaus mit großflächiger Glassassade. Repräsentativer Empfangsbereich und Zugang über Treppe/Aufzug. Das Büro ist klar gegliedert und bietet Teeküche, Besprechungs- und Sozialräume. Teilflächen ab ca. 300 m² auf Anfrage möglich.

KM: € 9.728,00 + NK € 3.072,00

Angaben gemäß EnEV: V, 93,9 kWh (Wärme) 79,0 kWh (Strom), Gas, 1992

Büro Koblenz

Rizzastraße 51
Tel.: 0261 3002414
Fax: 0261 3002415

Büro Neuwig

Marktstraße 75
Tel.: 02631 350226
Fax: 02631 350228

Büro Rengsdorf

Tannenweg 30
Tel.: 02634 9434777
info@immobilien-streffing.de

Weitere interessante Immobilienangebote finden Sie auf unserer Homepage unter:
www.immobilien-streffing.de



Jetzt Fan werden und immer die neusten Angebote erhalten – www.facebook.com/immobilienstreffing